

§6c Evaluation Hauptstudie Kundenbefragung Welle 2 (Zugangsstichprobe)

*Anmerkung: Die fett gedruckten Überschriften dienen lediglich zur besseren Orientierung im Fragebogen sowie in der späteren Tabellenauswertung. Sie werden den Befragten nicht vorgelesen. Alle Hinweise hinter dem Kürzel INT.: sind Interviewerhinweise. Diese werden den Befragten ebenfalls nicht vorgelesen. Hinweise zur Programmierung des Fragebogens und Anmerkungen sind kursiv gedruckt. Alles, was nach „**“ steht, wird im Fragebogen nicht eingeblendet.*

Einleitung

*Page

Guten Tag! Mein Name ist ... vom EMNID-Institut für Meinungs- und Sozialforschung in Bielefeld. Könnte ich bitte mit (*Progr.: Namen einblenden.*) sprechen?

INT.: Falls (*Progr.: Name einblenden.*) nicht erreichbar, bitte Termin vereinbaren!

INT.: Wenn Zielperson am Telefon:

Guten Tag! Mein Name ist ... vom EMNID-Institut für Meinungs- und Sozialforschung in Bielefeld. Wie Sie ja sicherlich aus unserem Anschreiben von vor ein paar Tagen wissen, führen wir im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales Forschungen zur Leistung der Job Center bei Hartz 4 durch. Ziel der Untersuchung ist, die Vermittlung von Arbeitsplätzen durch die Job Center zu verbessern.

Die Teilnahme ist natürlich freiwillig, aber es ist wichtig, dass möglichst alle zufällig ausgewählten Personen teilnehmen, damit die Umfrage ein richtiges Ergebnis liefert.

***Page**

Die Auswertung erfolgt anonym, also nicht in Verbindung mit Ihrem Namen, Ihrer Adresse oder Telefonnummer. Der Datenschutz ist dadurch völlig gewährleistet. Die Befragungsergebnisse werden nur solchen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern zur Verfügung gestellt, die die Auswirkungen der Grundsicherung für Arbeitssuchende - Hartz 4 - untersuchen, wenn diese Forschungsvorhaben im Auftrag oder in Abstimmung mit dem Bundesministerium für Arbeit und Soziales durchgeführt werden. Die Bundesagentur für Arbeit kann – mit Ihrer Zustimmung – zu Forschungszwecken statistische Informationen, wie z.B. die bisherige Dauer Ihrer Arbeitslosigkeit übermitteln. Sind Sie damit einverstanden, dass wir dies für unsere Auswertungen übernehmen?

11: ja, mit Vorgehen DV einverstanden, ZP erklärt sich zur sofortigen Befragung bereit

12: ja, mit Vorgehen DV einverstanden, ZP erklärt sich zur späteren Befragung bereit

13: nein, ZP mit DV NICHT einverstanden, nimmt aber sofort am Interview teil (INT: Bitte darauf hinweisen, dass die Daten dann NICHT zugespielt werden)

14: nein, ZP mit DV NICHT einverstanden, ZP erklärt sich zur späteren Befragung bereit

15: ZP verweigert (*Progr.: Ende des Interviews, Verweigerungsgründe aufnehmen.*)

20: ZP möchte Online-Teilnahme (INT.: Nicht vorlesen, nicht aktiv anbieten!) (*Progr.: Responsecode, der Adresse von CATI auf CAWI umschreibt.*)

INT.: Falls ZP behauptet, sie habe das Anschreiben nicht bekommen, bitte den Inhalt des Anschreibens kurz wiedergeben. Falls dies der ZP reicht, Interview fortführen, sonst folgende Varianten anbieten:

16: ZP behauptet Anschreiben nicht erhalten zu haben, möchte Versand per E-Mail
(*Progr.: Email-Routine starten*)

17: ZP behauptet Anschreiben nicht erhalten zu haben, möchte Versand per Fax
(*Progr.: Fax-Routine starten*)

18: ZP behauptet Anschreiben nicht erhalten zu haben, möchte Zusendung per Post
(INT.: Bitte ZP darauf hinweisen, dass dies etwas Zeit in Anspruch nehmen kann.)
(*Progr.: Adressaufnahme starten.*)

Soziodemographie I: ZP-Identifizierung, ALG2-Bezug***Page**

Bevor wir zur Bewertung der Job Center kommen, haben wir zunächst einige Fragen für die Statistik.

101. Geschlecht

(INT.: Bitte eingeben!)

1: männlich

2: weiblich

(Progr.: CAWI-Bogen: Bitte tragen Sie Ihr Geschlecht ein. Falls Geschlecht mit Datensatzvorgabe nicht übereinstimmt → Ende des Interviews.)

102. Alter

Wie alt sind Sie?

__ Jahre (INT.: Bitte Alter in Jahren eingeben!)

(Progr.: Falls Alter mit Datensatzvorgabe nicht übereinstimmt → Ende des Interviews. Eine Abweichung von +/- zwei Jahre ist zugelassen. Range 15 bis 66 Jahre.)

103. Anzahl der Personen im Haushalt

Wie viele Personen leben derzeit ständig in Ihrem Haushalt, Kinder und *(Progr.: fett und unterstrichen)*

Sie selbst mit eingeschlossen?

__ Personen (INT.: Bitte Zahl eingeben. „99“ für „weiß nicht, keine Angabe“)

(Progr.: Kontrolle Range 1-15,99. CAWI-Programmierung: Hinweis im Validierungstext auf w.n./k.A.)

Filter: 103, 1 oder 99, d.h. nur 1 Person im HH oder Angabe verweigert

104. Arbeitslosengeld 2-Bezug (SHH)

Beziehen Sie *(Progr.: fett und unterstrichen)* **derzeit** Arbeitslosengeld 2, auch Hartz 4 genannt?

1: ja

2: nein

9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!) *(Progr.: Ende des Interviews)*

Filter: 103, > 1 und < 99, d.h. mind. 2 Personen im HH und ZP macht Angabe zum HH

105. Arbeitslosengeld 2-Bezug (MPHH)

Beziehen Sie selbst oder andere Mitglieder Ihrer Bedarfsgemeinschaft - das ist in der Regel Ihr Haushalt - *(Progr.: fett und unterstrichen)* **derzeit** Arbeitslosengeld 2, auch Hartz 4 genannt?

1: ja

2: nein

9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!) *(Progr.: Ende des Interviews)*

Hilfe-Einblendung für den Interviewer:
Zur einer Bedarfsgemeinschaft gehören:

1. die Arbeitssuchenden (= „erwerbsfähigen Hilfebedürftigen“, kurz: eHb),
2. der Partner der Arbeitssuchenden – Ehegatte oder Lebenspartner, sofern nicht dauernd getrennt lebend – eine Person, die mit dem eHb in eheähnlicher Gemeinschaft lebt,
3. bei Arbeitssuchenden unter 25 Jahren, wenn unverheiratet: die im HH lebenden Eltern(teile) und deren (Ehe-)Partner,
4. die dem Haushalt angehörenden unverheirateten Kinder der unter 1.-3. genannten - wenn sie unter 25 Jahren sind und ihren Lebensunterhalt nicht aus eigenem Einkommen bestreiten können.

Filter: Wenn 104, 1 oder 105,1; d.h. Wenn ZP/BG derzeit Alg2 bezieht

106. Startzeitpunkt Arbeitslosengeld 2-Bezug Zielperson

Seit wann beziehen Sie Arbeitslosengeld 2?

(INT.: Gemeint ist im Zweifelsfall die BG, nicht nur die ZP selbst.)

seit __ (Monat) ___ (Jahr)

(INT.: Bitte Monat und Jahr eingeben! „99“ für w.n./k.A. Monat eingeben, „9999“ für w.n./k.A. Jahr.)

(INT.: Falls ein früheres Jahr als 2005 genannt wird:
Gemeint ist das neue Arbeitslosengeld 2,
das am 1. Januar 2005 eingeführt wurde.
Frühere Daten sind daher unzulässig; sie beziehen sich
vermutlich auf die vorher bereits bezogene
alte Arbeitslosenhilfe, Sozialhilfe, o.ä.
In diesen Fällen "01" "2005" eintragen.)

(Progr.: Kontrolle für das Feld Monat: 01 – 12, Kontrolle für das Feld Jahr: 2005 – aktuell, d.h. max. 2008. CAWI-Programmierung: Hinweis im Validierungstext auf w.n./k.A.)

Fragebogenstrang für frühere Arbeitslosengeld 2-Bezieher

Filter: Wenn 104, 2; d.h. Single-HH bezieht derzeit kein ALG2

107. Früherer Bezug von Arbeitslosengeld 2 (Single-HH)

Haben Sie früher (*Progr.: fett und unterstrichen*) **schon einmal** Arbeitslosengeld 2 bezogen?

1: ja

2: nein (*Progr.: Ende des Interviews.*)

9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!) (*Progr.: Ende des Interviews.*)

Filter: Wenn 105,2; d.h. in einem MF-HH bezieht keiner derzeit ALG2

108. Früherer Bezug von Arbeitslosengeld 2 (MF-HH)

Haben Sie oder jemand aus Ihrer Bedarfsgemeinschaft früher (*Progr.: fett und unterstrichen*) **schon einmal** Arbeitslosengeld 2 bezogen?

1: ja

2: nein (*Progr.: Ende des Interviews.*)

9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!) (*Progr.: Ende des Interviews.*)

Filter: Wenn 107, 1 oder 108, 1; d.h. ZP/BG hat zu einem früheren Zeitpunkt ALG2 bezogen

109. Endzeitpunkt Arbeitslosengeld 2-Bezug

Wann endete Ihr Bezug von Arbeitslosengeld 2?

im __ (Monat) ____ (Jahr)

(INT.: Bitte Monat und Jahr eingeben!

„99“ für w.n./k.A. Monat eingeben,

„9999“ für w.n./k.A. Jahr.)

(Progr.: Kontrolle für das Feld Monat: 01 – 12, Kontrolle für das Feld Jahr: 2005 – aktuell, d.h. max. 2008. CAWI-Programmierung: Hinweis im Validierungstext auf w.n./k.A.; letztmöglicher Zeitpunkt des Bezugs ist jeweils der Vormonat des Befragungsmonats, z.B. 11/2007, falls die ZP im Dez. 07 befragt wird)

Filter: Wenn 107, 1 oder 108, 1; d.h. ZP/BG hat zu einem früheren Zeitpunkt ALG2 bezogen

110. Startzeitpunkt Arbeitslosengeld 2-Bezug für ehemalige ALG2-Bezieher

Und wann hatte Ihr Bezug von Arbeitslosengeld 2 begonnen?

(INT.: Gemeint ist im Zweifelsfall die BG, nicht nur die ZP selbst.)

im __ (Monat) ____ (Jahr)

(INT.: Bitte Monat und Jahr eingeben!

„99“ für w.n./k.A. Monat eingeben,

„9999“ für w.n./k.A. Jahr.)

(INT.: Falls ein früheres Jahr als 2005 genannt wird:
Gemeint ist das neue Arbeitslosengeld 2,
das am 1. Januar 2005 eingeführt wurde.
Frühere Daten sind daher unzulässig; sie beziehen sich
vermutlich auf die vorher bereits bezogene
alte Arbeitslosenhilfe, Sozialhilfe, o.ä.
In diesen Fällen "01" "2005" eintragen.)

(Progr.: Kontrolle: Der Zeitpunkt muss vor dem in der Frage 109 genannten Zeitpunkt liegen. Letztmöglicher Zeitpunkt des Bezugbeginns ist jeweils der Vormonat des Bezugsende-Monats. Ist in Frage 109 „keine Angabe“, dann Kontrolle für das Feld Monat: 01 – 12, letztmöglicher Zeitpunkt des Bezugstarts ist jeweils der Vormonat des Befragungsmonats, z.B. 1/2008, falls die ZP im Feb. 08 befragt wird. CAWI-Programmierung: Hinweis im Validierungstext auf w.n./k.A. Text für Control – Q11099: "Der Bezugsbeginn muss vor dem Bezugsende liegen!")

Filter: Wenn 107, 1 oder 108, 1; d.h. ZP/BG hat zu einem früheren Zeitpunkt ALG2 bezogen

111. Gründe für die Beendigung der Hilfebedürftigkeit

Was war der Hauptgrund für das Ende des Bezuges von Arbeitslosengeld 2?

(INT.: Nur bei Bedarf vorlesen! Ein Grund reicht, nur falls ZP von sich aus mehrere nennt, sind MFN möglich.)

11: habe Arbeit gefunden

20: Ausbildung / Studium begonnen (*Filter: 102, 15 – 24; ZP ist 15 – 24 Jahre*)

19: nehme an ABM / anderer Maßnahme teil

12: Jemand aus BG hat Arbeit gefunden. (*Filter: 103, größer 1; d.h. mehr als 1 Person im HH*)

13: Mit meinem Partner zusammengezogen / geheiratet. (*Filter: 103, größer 1; d.h. mehr als 1 Person im HH*)

14: Zu Eltern gezogen. (*Filter: 103, größer 12; d.h. mehr als 1 Person im HH*)

18: Aus BG sind Kinder ausgezogen.

17: Beziehe andere Leistungen, z.B. Rente, Krankengeld.

15: Aufgrund von anderen Einkünften / Vermögen nicht mehr hilfebedürftig.

16: Nicht mehr erwerbsfähig.

21: Arbeitslosengeld 2 nicht mehr beantragt, um die Aufenthaltserlaubnis nicht zu gefährden

22: Antrag wurde abgelehnt

24: ALG 1 erhalten

25: noch nie ALG 2 erhalten

26: Wehr- oder Zivildienst

98: Anderer Grund und zwar ... (INT.: Nur wenn kein anderer Grund oben genannt!) *OPEN

99: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Filter: 107, 1 oder 108, 1, d.h. ZP hat früher einmal ALG2 bezogen

Page:

Auch wenn Sie jetzt kein Arbeitslosengeld 2 mehr beziehen, sind Ihre Erfahrungen mit dem Job Center und Ihre persönlichen Aktivitäten für uns sehr wichtig. Bitte beantworten Sie daher auch alle weiteren Fragen zu Ihrer aktuellen Situation und im Rückblick auf Ihre Zeit, in der Sie Arbeitslosengeld 2 bezogen haben.

Progr.: Die weiteren Fragen gehen an alle ZP, unabhängig ob aktuelle oder ehemaliger ALG2-Bezug. In den weiteren Fragen finden sich ab Frage 301 z.T. unterschiedliche Formulierungen für aktuelle und für ehemalige ALG2-Bezieher. Diese werden wie folgt kenntlich gemacht:

(Progr.: Text für aktuellen ALG2-Bezieher): dies bedeutet: Filter: Wenn 104, 1 oder 105, 1

(Progr.: Text für ehemaligen ALG2-Bezieher): dies bedeutet: Filter: Wenn 107, 1 oder 108, 1

Soziodemographie II:**Aktueller Status der ZP, Behinderung, erleichterter Leistungsbezug, Haushaltsmitglieder, Kinderbetreuung*****Page:**

Was von dem Folgenden trifft derzeit auf Sie zu?

Filter: 102, 15-35; d.h. ZP ist 35 Jahre und jünger

118. Status: Schüler

Sind Sie derzeit...

(INT.: Nur eine Nennung möglich! Bis zum 1. Treffer vorlesen, dann weiter zur nächsten Frage.)

1: Schüler(in) mit dem Ziel eines allgemein bildenden Schulabschlusses?

2: Schüler(in) einer Fachschule?

3: Auszubildende(r) mit dem Ziel eines anerkannten Berufsabschlusses?

4: Student(in)?

8: nichts davon

(INT.: Nicht vorlesen!)

9: weiß nicht, keine Angabe

(Progr.: Wenn 1-4 genannt, dann 18 in 201 schreiben.)

Filter: 118, 1; d.h. ZP ist noch Schüler

1102. Angestrebter Schulabschluss

Welchen allgemein bildenden Schulabschluss streben Sie an?

(INT.: Nur bei Bedarf vorlesen. Nur eine Nennung möglich!)

10: Sonderschulabschluss, Abschluss einer Förderschule

11: Hauptschulabschluss

12: Mittlere Reife, Realschulabschluss, Fachschulreife

13: Fachhochschulreife, Abschluss einer Fachoberschule

14: Abitur, allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife

97: Einen anderen Schulabschluss? und zwar welchen? (INT.: Bitte genau notieren!) *OPEN

99: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Filter: (102, 15-30) UND (118, 8 oder 9); d.h. ZP ist 30 Jahre und jünger und ist kein Schüler/Azubi/Student

119. Status: Wehrdienst, Zivildienst, FSJ, FÖJ

Leisten Sie derzeit Wehrdienst, Zivildienst, ein Freiwilliges Soziales oder Ökologisches Jahr?

1: ja

2: nein

9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!) *(Progr.: weiter mit 131)*

(Progr.: Wenn 1 genannt, dann 19 in 201 schreiben.)

Filter: [(102, 15-24) UND (118, 8 oder 9) UND (119, 2 oder 9)] ODER [(102, 25-30) UND (119, 2 oder 9)] ODER [(102, 25-30) UND 118, 1-4)] ODER [102, 31-68]; d.h. an 15-24-Jährige, die keine Schüler, Azubis oder Studenten oder Wehrdienstleister/Zivis/FS/ÖJler sind ODER an 25-30-Jährige, die Schüler, Azubis, Studenten aber keine Wehrdienstleister/Zivis/FS/ÖJler sind ODER an alle, die 31 Jahre und älter sind

131. Status: Sozialversicherungspflichtig beschäftigt (ersetzt die 240)

Arbeiten Sie derzeit als Arbeiter(in), Angestellte(r), Beamte(r), sind Sie derzeit arbeitslos oder trifft nichts davon auf Sie zu? Mit Arbeit meinen wir **keine** Mini- oder 1-Euro-Jobs.

(INT.: Nur eine Nennung! Bezeichnet sich eine Person ausschließlich als „arbeitsuchend“, bitte Hilfe-Einblendung beachten!)

- 1: Arbeiter(in)
- 2: Angestellte(r)
- 3: Beamte(r)
- 4: mithelfende(r) Familienangehörige(r) (INT.: Nur wenn von ZP spontan genannt!)
- 5: derzeit arbeitslos (*Filter: nicht wenn 118, 1-4: d.h. nicht an Schüler/Studenten/Azubis*)
- 8: nein, nichts davon
- 9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

(*Progr.: Wenn 1-4 genannt, dann 11 in 201 schreiben, und wenn 5 genannt, dann 17 in 201 schreiben.*)

Hilfe-Einblendung für den Interviewer für Frage 131:

Sollte eine ZP angeben, sie sei „arbeitsuchend“ aber nicht „arbeitslos“, dann bitte klären, ob die ZP nach unserer Definition nicht doch als „arbeitslos“ einzustufen ist:

„Trifft Folgendes auf Sie zu oder nicht?“

Sie haben vorübergehend kein Beschäftigungsverhältnis, das 15 Wochenstunden und mehr umfasst, suchen aber eine versicherungspflichtige Beschäftigung von mindestens 15 Wochenstunden. Sie stehen dabei den Vermittlungsbemühungen der Agentur für Arbeit bzw. des Jobcenters zur Verfügung und haben sich dort persönlich arbeitslos gemeldet.“

Trifft dies auf die ZP zu, bitte unter „5: derzeit arbeitslos“ einordnen, auch wenn sie sich sonst nur als „arbeitsuchend“ bezeichnet. Ist eine Person nur „arbeitsuchend“, aber nach unserer Definition nicht „arbeitslos“ und trifft sonst nicht anderes zu, dann unter „8: nein, nichts davon“ einordnen.

Filter: [(102, 15-24) UND (118, 8 oder 9) UND (119, 2 oder 9)] ODER [(102, 25-30) UND (119, 2 oder 9)] ODER [(102, 25-30) UND 118, 1-4)] ODER [102, 31-68]; d.h. an 15-24-Jährige, die keine Schüler, Azubis oder Studenten oder Wehrdienstleister/Zivis/FS/ÖJler sind ODER an 25-30-Jährige, die Schüler, Azubis, Studenten aber keine Wehrdienstleister/Zivis/FS/ÖJler sind ODER an alle, die 31 Jahre und älter sind

201. Aktueller Status ZP

Was von dem Folgenden trifft derzeit auf Sie zu?

(INT.: Vorlesen. Mehrfachnennungen möglich.)

- 12: Haben Sie einen Minijob, also einen Job mit bis zu 400 Euro im Monat?
- 13: Sind Sie derzeit selbständig oder freiberuflich tätig?
- 14: Sind Sie gelegentlich oder unregelmäßig erwerbstätig?
- 15: Nehmen Sie gerade an einer arbeitsmarktpolitischen Maßnahme teil? Z.B. Bildungsmaßnahme, Ein-Euro-Job, ABM?
- 16: Sind Sie in Vorruhestand, Rente, Pension oder Altersteilzeit? (INT.: Bei Altersteilzeit ist die Freistellungsphase gemeint, nicht die Beschäftigungsphase der Altersteilzeit.) (*Filter: nur Alter 50 Jahre und älter*)
- 28: Machen Sie ein Praktikum? (*Filter: 102, 15-24; d.h. ZP ist 15-24 Jahre*)

11: Sozialversicherungspflichtig beschäftigt

17: arbeitslos

18: Schüler

19: Wehrdienst/Zivildienst

20: Pflegen Sie Angehörige und können deshalb nicht oder nicht voll arbeiten?

21: Betreuen Sie Kinder und können deshalb nicht oder nicht voll arbeiten? (Filter: [(103, größer 1, nicht 99 UND [(falls 15-30 Jahre, 118, 8 oder 9) ODER 119, 2 oder 9 ODER (131, 5, 8, 9)]; d.h. MPH und ZP ist kein Schüler oder Wehrdienstler/Zivi/FSJ/FÖJ oder ist nicht sv-pfl. beschäftigt]

22: Sind Sie längerfristig erkrankt und können deshalb nicht oder nicht voll arbeiten?

23: behördlich anerkannte Behinderung

29: Erwarten Sie ein Kind und können deshalb nicht oder nicht voll arbeiten? (Filter: 101, 2 UND 102, 15-49, d.h. Frauen zwischen 15 und 49 Jahre)

INT: Nicht vorlesen!

88: Trifft alles nicht zu (INT.: wenn spontan genannt) *NMUL

89: Weiß nicht, k. A. *NMUL

Filter: 131, 1-4 ODER 201, 12 oder 13; d.h. ZP ist sv-pflichtig beschäftigt, hat Minijob und/oder ist selbständig

243. Wochenarbeitszeit

Und wie viele Stunden in der Woche arbeiten Sie in der Regel insgesamt?

(INT.: Vorlesen! Nur eine Nennung möglich!)

1: bis unter 15 Stunden

2: 15 bis unter 25 Stunden

3: 25 bis unter 30 Stunden

4: 30 bis unter 35 Stunden

5: 35 Stunden und mehr

9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Filter: Nur wenn (201, 14, 15, 16, 17, 28, 88, 89 und nicht 243, 4, 5) ODER (243, 1-3, 9); d.h. An alle Befragten, die arbeitslos sind, unregelmäßig arbeiten bzw. ABM-Maßnahme machen, in Vorruhestand sind, ein Praktikum machen ODER die nicht angeben, Vollzeit (30 und mehr Std) zu arbeiten

20101. Eingeschränkte / nicht gegebene Erwerbsfähigkeit

Trifft von dem Folgenden etwas auf Sie zu?

(INT.: Vorlesen. Mehrfachnennungen möglich)

20: Pflegen Sie Angehörige und können deshalb nicht oder nicht voll arbeiten?

21: Betreuen Sie Kinder und können deshalb nicht oder nicht voll arbeiten? (Filter: [(103, größer 1, nicht 99 UND [(falls 15-30 Jahre, 118, 8 oder 9) ODER 119, 2 oder 9 ODER (131, 5, 8, 9)]; d.h. MPH und ZP ist kein Schüler oder Wehrdienstler/Zivi/FSJ/FÖJ oder ist nicht sv-pfl. beschäftigt]

22: Sind Sie längerfristig erkrankt und können deshalb nicht oder nicht voll arbeiten?

29: Erwarten Sie ein Kind und können deshalb nicht oder nicht voll arbeiten? (Filter: 101, 2 UND 102, 15-49, d.h. Frauen zwischen 15 und 49 Jahre) (Progr.: Achtung: Neues Item!)

INT.: Nicht vorlesen.

97: Trifft alles nicht zu (INT.: wenn spontan genannt) *NMUL

99: Weiß nicht, k. A. *NMUL

123. Status: Behinderung

Haben Sie eine behördlich anerkannte Behinderung?

1: ja

2: nein

9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

(Progr.: Wenn 1 genannt, dann 23 in 201 schreiben.)

Filter: Wenn in 201, 23; d.h. ZP hat behördlich anerkannte Behinderung

202. Grad der Behinderung

Welcher Grad der Behinderung wurde bei Ihnen anerkannt?

___ Prozent Behinderung (INT.: Bitte Grad der Behinderung in Prozent eingeben.
"999" für „weiß nicht, keine Angabe“.)

(Progr.: Range 10/20/30/40/50/60/70/80/90/100/999)

Filter: 202 >= 30 und <= 50; d.h. ZP hat behördlich anerkannte Behinderung zwischen 30 und 50%

203. Einstufung als schwerbehindert?

Sind Sie einem Schwerbehinderten gleichgestellt?

1: ja

2: nein

9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Filter: Wenn in 201, 23; d.h. ZP hat behördlich anerkannte Behinderung

204. Einschränkung bei der Ausübung einer Tätigkeit durch Behinderung

Wie schätzen Sie Ihre Behinderung in Ihrem konkreten Fall ein? Im Vergleich zu einem nicht-behinderten Menschen Ihres Alters und Ihrer Qualifikation, sind Sie in der Ausübung einer Tätigkeit ...

(INT.: Vorlesen. Nur eine Nennung möglich.)

1: kaum eingeschränkt?

2: spürbar eingeschränkt?

3: sehr stark eingeschränkt?

4: so stark eingeschränkt, dass Ihnen die Ausübung einer Tätigkeit nicht mehr möglich ist?

9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

(Progr.: Für die folgenden Fragen 211 – 222 gilt: Falls die ZP einen Zeitpunkt angibt, zu dem sie 14 (4) Jahre oder jünger war, dann bitte einen Hinweis/Korrekturfenster für die Interviewer:)

(INT.: ZP war zu diesem Zeitpunkt 14 (4) Jahre oder jünger – bitte nochmals nachfragen, ob dieser Zeitpunkt wirklich richtig ist. Besteht die ZP auf diesen Zeitpunkt stattdessen bitte „9999“ eingeben.)

Filter: 201, 11; d.h. ZP ist in sv-pflichtiger Beschäftigung

211. Beginn der sv-pflichtigen Beschäftigung

Seit wann sind Sie bei Ihrem jetzigen Arbeitgeber sozialversicherungspflichtig beschäftigt?

__ (Monat) ___ (Jahr) (INT.: Bitte eingeben. Falls sich die ZP nicht an den Monat erinnern kann, bitte im Monat „99“ und dann das Jahr eingeben. „9999“ im Jahr für „weiß nicht, keine Angabe“.)

(Progr.: Monat Range 1-12; falls technisch möglich bei der Programmierung des Jahres: darf nicht vor dem Zeitpunkt beginnen, zu dem die ZP 14 Jahre und jünger war.)

Filter: 201, 12; d.h. ZP hat einen Minijob

212. Beginn des Minijobs

Seit wann haben Sie den Minijob?

__ (Monat) ____ (Jahr) (INT.: Bitte eingeben. Falls sich die ZP nicht an den Monat erinnern kann, bitte im Monat „99“ und dann das Jahr eingeben. „9999“ im Jahr für „weiß nicht, keine Angabe“.)

(INT.: Falls die ZP derzeit mehrere Minijobs hat, bitte nach dem Minijob fragen, den die ZP am längsten hat.)

(Progr.: Monat Range 1-12; falls technisch möglich bei der Programmierung des Jahres: darf nicht vor dem Zeitpunkt beginnen, zu dem die ZP 14 Jahre und jünger war.)

Filter: 201, 13; d.h. ZP ist selbständig

213. Beginn der Selbständigkeit bzw. freiberuflichen Tätigkeit

Seit wann sind Sie selbständig bzw. freiberuflich tätig?

__ (Monat) ____ (Jahr) (INT.: Bitte eingeben. Falls sich die ZP nicht an den Monat erinnern kann, bitte im Monat „99“ und dann das Jahr eingeben. „9999“ im Jahr für „weiß nicht, keine Angabe“.)

(Progr.: Monat Range 1-12; falls technisch möglich bei der Programmierung des Jahres: darf nicht vor dem Zeitpunkt beginnen, zu dem die ZP 14 Jahre und jünger war.)

Filter: 201, 14; d.h. ZP ist gelegentlich oder unregelmäßig erwerbstätig

214. Beginn der gelegentlichen oder unregelmäßigen Erwerbstätigkeit

Seit wann sind Sie gelegentlich oder unregelmäßig erwerbstätig?

__ (Monat) ____ (Jahr) (INT.: Bitte eingeben. Falls sich die ZP nicht an den Monat erinnern kann, bitte im Monat „99“ und dann das Jahr eingeben. „9999“ im Jahr für „weiß nicht, keine Angabe“.)

(Progr.: Monat Range 1-12; falls technisch möglich bei der Programmierung des Jahres: darf nicht vor dem Zeitpunkt beginnen, zu dem die ZP 14 Jahre und jünger war.)

Filter: 201, 16; d.h. ZP ist in Vorruhestand, Rente, Pension oder Altersteilzeit

216. Beginn des Vorruhestandes, Rente, Pension oder Altersteilzeit

Seit wann sind Sie im Vorruhestand, in Rente, in Pension oder in Altersteilzeit?

__ (Monat) ____ (Jahr) (INT.: Bitte eingeben. Falls sich die ZP nicht an den Monat erinnern kann, bitte im Monat „99“ und dann das Jahr eingeben. „9999“ im Jahr für „weiß nicht, keine Angabe“.)

(Progr.: Monat Range 1-12; falls technisch möglich bei der Programmierung des Jahres: darf nicht vor dem Zeitpunkt beginnen, zu dem die ZP 14 Jahre und jünger war.)

Filter: 201,17; d.h. ZP ist arbeitslos

217. Beginn der Arbeitslosigkeit

Seit wann sind Sie arbeitslos?

__ (Monat) ____ (Jahr) (INT.: Bitte eingeben. Falls sich die ZP nicht an den Monat erinnern kann, bitte im Monat „99“ und dann das Jahr eingeben. „9999“ im Jahr für „weiß nicht, keine Angabe“.)

(Progr.: Monat Range 1-12; falls technisch möglich bei der Programmierung des Jahres: darf nicht vor dem Zeitpunkt beginnen, zu dem die ZP 14 Jahre und jünger war.)

Filter: 201, 17; d.h. ZP ist arbeitslos

21701. Bezug von Arbeitslosengeld 1

Beziehen Sie persönlich derzeit Arbeitslosengeld 1?

(INT.: Gemeint ist hier die persönliche Situation, nicht die der Bedarfsgemeinschaft.)

1: ja

2: nein

9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Filter: 118, 1-4; d.h. ZP befindet sich in Schule, Ausbildung, Studium

218. Beginn der Ausbildung

(Progr.: 118, 1/2: Text, wenn ZP in der Schule:) Seit wann sind Sie in der Schule, die Sie zurzeit besuchen?

(Progr: 118, 3: Text wenn ZP in Ausbildung:) Seit wann sind Sie in dieser Ausbildung?

(Progr: 118, 4: Text wenn ZP studiert:) Seit wann studieren Sie?

__ (Monat) ____ (Jahr) (INT.: Bitte eingeben. Falls sich die ZP nicht an den Monat erinnern kann, bitte im Monat „99“ und dann das Jahr eingeben. „9999“ im Jahr für „weiß nicht, keine Angabe“.)

(Progr.: Monat Range 1-12; falls technisch möglich bei der Programmierung des Jahres: darf nicht vor dem Zeitpunkt beginnen, zu dem die ZP 4 Jahre und jünger war.)

Filter: 201,19; d.h. ZP leistet Wehrdienst, Zivildienst oder Freiwilliges Soziales oder Ökologisches Jahr

219. Beginn des Wehrdienstes, Zivildienstes, FSJ oder FÖJ

Seit wann leisten Sie Ihren Wehrdienst, Zivildienst oder Ihr Freiwilliges Soziales oder Ökologisches Jahr?

__ (Monat) ____ (Jahr) (INT.: Bitte eingeben. Falls sich die ZP nicht an den Monat erinnern kann, bitte im Monat „99“ und dann das Jahr eingeben. „9999“ im Jahr für „weiß nicht, keine Angabe“.)

(Progr.: Monat Range 1-12; falls technisch möglich bei der Programmierung des Jahres: darf nicht vor dem Zeitpunkt beginnen, zu dem die ZP 14 Jahre und jünger war.)

Filter: 201,20; d.h. ZP pflegt Angehörige

220. Beginn der Angehörigenpflege

Seit wann können Sie nicht oder nicht voll arbeiten, weil Sie Angehörige pflegen?

__ (Monat) ____ (Jahr) (INT.: Bitte eingeben. Falls sich die ZP nicht an den Monat erinnern kann, bitte im Monat „99“ und dann das Jahr eingeben. „9999“ im Jahr für „weiß nicht, keine Angabe“.)

(Progr.: Monat Range 1-12; falls technisch möglich bei der Programmierung des Jahres: darf nicht vor dem Zeitpunkt beginnen, zu dem die ZP 14 Jahre und jünger war.)

Filter: 201,21; d.h. ZP betreut Kinder

221. Beginn der Kinderbetreuung

Seit wann können Sie nicht oder nicht voll arbeiten, weil Sie Kinder betreuen?

__ (Monat) ____ (Jahr) (INT.: Bitte eingeben. Falls sich die ZP nicht an den Monat erinnern kann, bitte im Monat „99“ und dann das Jahr eingeben. „9999“ im Jahr für „weiß nicht, keine Angabe“.)

(Progr.: Monat Range 1-12; falls technisch möglich bei der Programmierung des Jahres: darf nicht vor dem Zeitpunkt beginnen, zu dem die ZP 14 Jahre und jünger war.)

Filter: 201,22; d.h. ZP ist längerfristig erkrankt und kann deshalb nicht arbeiten

222. Beginn der längerfristigen Erkrankung

Seit wann können Sie aufgrund Ihrer Erkrankung nicht oder nicht voll arbeiten?

__ (Monat) ____ (Jahr) (INT.: Bitte eingeben. Falls sich die ZP nicht an den Monat erinnern kann, bitte im Monat „99“ und dann das Jahr eingeben. „9999“ im Jahr für „weiß nicht, keine Angabe“.)

(Progr.: Monat Range 1-12; falls technisch möglich bei der Programmierung des Jahres: darf nicht vor dem Zeitpunkt beginnen, zu dem die ZP 14 Jahre und jünger war.)

Filter: 201,29; d.h. ZP erwartet ein Kind

229. Beginn der Schwangerschaft/ des Mutterschutzes

Seit wann können Sie nicht oder nicht voll arbeiten, weil Sie ein Kind erwarten?

__ (Monat) ____ (Jahr) (INT.: Bitte eingeben. Falls sich die ZP nicht an den Monat erinnern kann, bitte im Monat „99“ und dann das Jahr eingeben. „9999“ im Jahr für „weiß nicht, keine Angabe“.)

(Progr.: Monat Range 1-12; Zeitpunkt darf insgesamt nicht länger zurückliegen als Befragungsmonat minus 1 Jahr. Range Jahr 2007- 2008)

Filter: (Wenn der früheste in 211 bis 222 genannte Zeitpunkt (Monat, Jahr) später als der in 106 oder 110 genannte Beginn des ALG 2-Bezug liegt) UND (102, 19 und älter) UND (201, nicht 18); d.h. ZP ist erst nach Beginn von ALG2-Bezug in den aktuellen Status gekommen; ZP ist mind. 19 Jahre und ZP ist nicht Schüler, Azubi oder Student

Progr.-hinweis: Wenn die Datumsangaben in 211 bis 222 nicht vollständig vorhanden sind, d.h. 99 irgendwo in Monat oder Jahren auftreten, dann lässt sich der oben genannte Zeitpunkt nicht berechnen/erzeugen und die Frage wird übersprungen. Zur Einblendung muss das Datum – frühester in 211 bis 222 genannter Zeitpunkt, der später als der in 106 oder 110 genannte Zeitpunkt liegt – VAR Status nach ALG2 – abgelegt werden. Zusätzlich muss eine Variable zum Vormonat dieses Ereignisses erzeugt werden, die VAR Status nach ALG2 -1Monat.

230. Erwerbszustand vor dem gegenwärtigen Erwerbszustand, sofern innerhalb des ALG-2-Bezugs

Gerade haben Sie mir gesagt, was Sie seit dem (*Progr.: Datum aus VAR Status nach ALG2, z.B. November 2007*) gemacht haben. Was traf unmittelbar davor, also im (*Progr.: Datum aus VAR Status nach ALG2 -1Monat einblenden z.B. Oktober 2007*) auf Sie zu?

(INT.: Nur bis zum 1. Treffer vorlesen, dann weiter zur nächsten Frage. Nur eine Nennung möglich.)

23: Haben Sie an einer berufsvorbereitenden Maßnahme teilgenommen? (*Filter: 102, 15-24; d.h. ZP ist unter 25 Jahre*) (INT.: Nur bei Bedarf vorlesen: z.B. Berufsgrundbildungsjahr – kurz BGJ, Berufsvorbereitungsjahr – kurz BVJ, oder Einstiegsqualifizierung für Jugendliche – kurz EQJ.)

18: Waren Sie Schüler(in), Student(in) oder in Ausbildung? (*Filter: 102, 19 – 37 Jahre; d.h. ZP ist 19-37 Jahre*)

17: Waren Sie arbeitslos?

11: Haben Sie als Arbeiter(in), Angestellte(r) oder Beamte(r) gearbeitet? Damit meinen wir KEINE 1-Euro- oder Minijobs.

12: Hatten Sie einen Minijob, also einen Job mit bis zu 400 Euro im Monat?

15: Haben Sie an einer arbeitsmarktpolitischen Maßnahme teilgenommen? Z.B. Bildungsmaßnahme, Ein-Euro-Job, ABM?

14: Waren Sie gelegentlich oder unregelmäßig erwerbstätig?

24: Haben Sie ein Praktikum gemacht? (*Filter: 102, 15-24; d.h. ZP ist unter 25 Jahre*)

21: Haben Sie Kinder betreut und konnten deshalb nicht arbeiten? (*Filter: 103, größer 1, nicht 99*)

22: Waren Sie längerfristig erkrankt und konnten deshalb nicht arbeiten?

20: Haben Sie Angehörige gepflegt und konnten deshalb nicht arbeiten?

16: Waren Sie in Vorruhestand, Rente, Pension oder Altersteilzeit? (INT.: Bei Altersteilzeit ist die Freistellungsphase gemeint, nicht die Beschäftigungsphase der Altersteilzeit.) (*Filter: 102, 50 Jahre und älter*)

13: Waren Sie selbständig oder freiberuflich tätig?

19: Haben Sie Wehrdienst, Zivildienst, ein Freiwilliges Soziales oder Ökologisches Jahr geleistet? (*Filter: 102, 19 – 32 Jahre; d.h. ZP ist 19-32 Jahre*)

INT.: Nicht vorlesen.

97: Trifft alles nicht zu (INT.: wenn spontan genannt) *NMUL

99: Weiß nicht, k. A. *NMUL

Filter: Nur für ZP, die aus der Frage 230 kommen UND 201, 11, 12 oder 13; d.h. ZP ist sv-pflichtig beschäftigt, hat Minijob und/oder ist selbständig

***Page:**

Zurück zu Ihrer **aktuellen** Situation.

Filter: Wenn 131,1: d.h. ZP ist sv-pfl. beschäftigt und Arbeiter/in

241. Derzeitige berufliche Stellung (Arbeiter/in)

Sind Sie derzeit ...

(INT: Vorlesen, Items an Geschlecht der ZP anpassen!)

- 1: angelernte/r Arbeiter/in, Hilfsarbeiter/in, Hilfskraft
- 2: Facharbeiter/in, Geselle, Gehilfe/Gehilfin
- 3: Vorarbeiter/in, Kolonnenführer/in, Brigadier
- 4: Meister/in, Polier/in im Arbeiterverhältnis
- 9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Bitte nicht vorlesen!)

Filter: 131,2: d.h. ZP ist sv-pfl. beschäftigt und Angestellte/r

242. Derzeitige berufliche Stellung (Angestellte/r)

Sind Sie derzeit ...

(INT: Vorlesen, Items an Geschlecht der ZP anpassen!)

- 1: Angestellte/r mit einfacher Tätigkeit z.B. Verkäufer(in), Kontorist(in)
- 2: Angestellte/r mit qualifizierter Tätigkeit z.B. Sachbearbeiter(in) oder technische Zeichner(in)
- 3: Angestellte/r mit hochqualifizierter Tätigkeit oder Leitungsfunktion z.B. wissenschaftliche Mitarbeiter(in), Abteilungsleiter(in)
- 9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Bitte nicht vorlesen!)

Filter: 118,2,3 oder 131, 1-4 oder 201, 12, 13; d.h. ZP ist sv-pflichtig beschäftigt, hat Minijob, ist selbständig und/oder in Ausbildung

244. Zufriedenheit mit der aktuellen Arbeit/Ausbildung

(Progr.: Wortlaut bei 201, 12, 13 oder 131, 1-4:) Wie zufrieden sind Sie mit Ihrer Arbeit?

(Progr.: Wortlaut bei 118, 2, 3:) Wie zufrieden sind Sie mit Ihrer Ausbildung?

(INT.: Vorlesen! Nur eine Nennung möglich!)

- 1: sehr zufrieden
- 2: eher zufrieden
- 3: eher unzufrieden
- 4: überhaupt nicht zufrieden
- 9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Filter: 201, 11, 12 oder 13; d.h. ZP ist sv-pflichtig beschäftigt, hat Minijob und/oder ist selbständig

245. Suche nach einem anderen Arbeitsplatz

Suchen Sie trotz dieser Arbeit zurzeit nach einer anderen Tätigkeit?

- 1: ja
- 2: nein
- 9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Filter: Wenn 201, 11; d.h. ZP ist sv-pflichtig beschäftigt

246. Eingliederungszuschuss

Wenn ein Arbeitgeber jemanden einstellt, der vorher arbeitslos war, kann der Arbeitgeber vom Staat Zuschüsse zum Arbeitslohn erhalten. Diesen Zuschuss nennt man Eingliederungszuschuss. Wie ist das bei Ihnen? Hat Ihr Arbeitgeber einen Eingliederungszuschuss erhalten, als Sie bei ihm anfangen zu arbeiten?

1: ja

2: nein

9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Filter: Nicht 118, 1; ZP ist zurzeit kein Schüler

251. Schulabschluss

Welchen höchsten allgemein bildenden Schulabschluss haben Sie?

(INT.: ZP zunächst spontan antworten lassen. Nur bei Bedarf vorlesen. Nur eine Nennung möglich!)

(INT.: Wenn ZP "Universitätsabschluss" antwortet: gemeint ist hier die höchste *allgemein bildende* Schule. Wer einen Uni- oder Hochschulabschluss hat, hat i.d.R. als höchsten allgemein bildenden Abschluss Abitur, Code 16.)

11: kein Schulabschluss

12: Sonder- oder Förderschule abgeschlossen

13: Hauptschulabschluss, Volksschulabschluss, 8./9. Klasse POS

(INT.: Bei Bedarf vorlesen: POS steht für Polytechnische Oberschule)

14: Realschulabschluss, Mittlere Reife, 10. Klasse POS

15: Fachhochschulreife, Abschluss einer Fachoberschule

16: Abitur, allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife / EOS; auch: Berufsausbildung mit Abitur

97: anderer Schulabschluss, und zwar? (INT.: Bitte genau notieren!) *OPEN

99: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Filter: Nur wenn nicht 118, 1, d.h. ZP zur Zeit kein Schüler

253. Beruflicher Ausbildungsabschluss

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluss haben Sie?

(INT.: Falls Abschluss im Ausland erworben: unabhängig davon, ob in Deutschland anerkannt oder nicht!)

(INT.: Nur bei Bedarf vorlesen. Mehrfachnennungen möglich. Werden 12 UND 13 genannt, bitte nachfragen, ob tatsächlich 2 verschiedene Abschlüsse gemacht wurden, falls nicht – bitte korrigieren!)

11: (bisher noch) kein beruflicher Abschluss (INT.: Text in Klammern für ZPs, die zurzeit noch Azubis sind) *NMUL

12: betriebliche Berufsausbildung oder Lehre abgeschlossen

13: beruflich-schulische Ausbildung (Berufsfachschule, Handelsschule) abgeschlossen

14: Ausbildung an einer Fachschule, Meister-, Technikerschule

15: Berufs- oder Fachakademie abgeschlossen

16: Fachhochschulabschluss

17: Hochschul-, Universitätsabschluss

97: anderer beruflicher Abschluss, und zwar? (INT.: Bitte genau notieren!) *OPEN

99: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!) *NMUL

254. Übereinstimmung zwischen Ausbildung und (letztem) beruflichem Umfeld

Filter: (253, 12-97) UND (201 = 11, 12 oder 13); d.h. ZP hat eine Berufsausbildung und ist sv-beschäftigt, hat Minijob oder ist selbständig

Arbeiten Sie derzeit in einem beruflichen Umfeld, für das Sie im Rahmen Ihrer Ausbildung ausgebildet wurden?

Filter: (253, 12-97) UND (201 = nicht 11, 12 oder 13); d.h. ZP hat eine Berufsausbildung und ist z.Zt. nicht berufstätig (in Form von sv-beschäftigt, Minijob, selbständig)

Haben Sie zuletzt in einem, mit der (*Progr.: wenn mehrere berufliche Abschlüsse erworben wurden einblenden: „letzten“*) Ausbildung erlernten, beruflichen Umfeld gearbeitet?

1: ja
2: nein

8: war noch nie erwerbstätig (INT.: Nicht vorlesen!)
9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Filter: 102, >=58; d.h. Alter der ZP 58 Jahre oder älter

260. Bekanntheit erleichterter Leistungsbezug

Für Personen ab 58 Jahre gibt es die Möglichkeit, sich von der Verpflichtung zur Arbeitssuche befreien zu lassen, wenn man erklärt, zum frühestmöglichen Zeitpunkt eine abschlagfreie Rente zu beantragen. Diese Möglichkeit wird auch „erleichterter Leistungsbezug“ oder „58-er Regelung“ genannt. Haben Sie schon einmal etwas von dieser Möglichkeit gehört?

1: ja
2: nein
9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Filter: 260, 1; d.h. ZP ab 58 Jahre kennt erleichterten Leistungsbezug

261. Nutzung des erleichterten Leistungsbezugs

Nutzen Sie diese Möglichkeit derzeit?

1: ja
2: nein
9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Filter: 261,1; d.h. ZP ab 58 Jahre nutzt den erleichterten Leistungsbezug

262. Gründe für die Nutzung des erleichterten Leistungsbezugs

Aus welchen der folgenden Gründe nutzen Sie die Möglichkeit des „erleichterten Leistungsbezugs“?

(INT.: Vorlesen! Mehrfachnennungen möglich!) *RANDOM

11: Die Arbeitsvermittlung kann mir keine Stelle vermitteln.

12: Ich kann aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr arbeiten.

13: Ich will nicht mehr arbeiten.

14: Ich will nicht jede beliebige Arbeit annehmen müssen.

15: Ich will mich nicht laufend bewerben oder an Fördermaßnahmen teilnehmen müssen.

16: Mein Berater hat mir das ausdrücklich empfohlen.

98: andere Gründe und zwar... (INT.: Bitte notieren!) *OPEN

99: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Filter: 261,1; d.h. ZP ab 58 Jahre nutzt den erleichterten Leistungsbezug

263. Dauer des erleichterten Leistungsbezugs

Seit wann nutzen Sie die Möglichkeit zum „erleichterten Leistungsbezug“?

__ (Monat) ___ (Jahr) (INT.: Bitte eingeben. Falls sich die ZP nicht an den Monat erinnern kann, nur das Jahr eingeben. „9999“ im Jahr für „weiß nicht, keine Angabe“.)

Filter: 103, mind. 2, nicht 99; d.h. Anzahl der Personen im HH größer 1

270. Zusammensetzung des HH – Alter und Beziehung zur ZP

Ich würde jetzt gern von Ihnen wissen, wer außer Ihnen noch in Ihrem Haushalt lebt. Sie haben ja angegeben, dass (*Progr.: Anzahl der Personen aus 103 einfügen.*) Personen in Ihrem Haushalt leben, also außer Ihnen (*Progr. Anzahl der Personen aus 103 minus 1 einfügen.*) Person(en). Nun möchte ich diese Personen durchgehen, beginnen wir mit der ältesten Person.

Filter: 103, mind. 2; d.h. Anzahl der Personen im HH größer 1, nicht 99

Progr.: Schleife für jede Person außer der ZP – über

- *Alter*
- *Beziehung zur ZP*
- *ALG2- oder Sozialgeldbezug*
- *Erwerbsstatus*
- *Schultyp*
- *Monatsgenaues Alter für Kinder unter 3 Jahren*

maximal 14 Schleifen. Wiederholung der Fragen bis eine Person Alter und Beziehung mit 99 angibt.

271. Alter des ältesten Haushaltsmitglieds (außer ZP)

(Progr: Textvariante A, unter Filter 103, 2 (2-Pers-HH):)

Wie alt ist die andere Person, die außer Ihnen im Haushalt lebt?

(Progr.: Textvariante B, unter Filter 103, > 2 (Mehr-Pers-HH, größer 2):)

Wie alt ist die älteste Person, von Ihnen selbst abgesehen?

(Progr.: Schleife „Wie alt ist zweitälteste, drittälteste, viertälteste, usw. Person?“)

__ Jahre (INT.: Bitte Alter in Jahren eingeben! „98“ steht für 98 Jahre und älter, „99“ für „weiß nicht, keine Angabe“.)

(Progr.: Range 0 bis 98 Jahre, 99)

272. Beziehung des ältesten Haushaltsmitglieds zur ZP

In welcher Beziehung steht diese Person zu Ihnen? Diese Person ist mein(e) ...

(INT.: Bei Bedarf vorlesen. Nur eine Nennung möglich!)

11: Ehe-/ Lebenspartner

12: Mutter

13: Vater

14: leibliches Kind

15: nicht-leibliches Kind

16: Schwiegermutter/-vater

17: Großmutter/-vater

18: Enkel

19: Bruder/Schwester

20: andere verwandte Person

21: andere, nicht verwandte Person

99: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

(Progr.: Wenn in einer der Schleifen einer der Codes 11/12/13 [Ehe-/Lebenspartner / Mutter / Vater] angegeben wurde, in den folgenden Schleifen nicht mehr einblenden.)

Filter: Alter des Haushaltsmitglieds 15 Jahre oder älter

273. Anspruch des HH-Mitglieds auf ALG2 oder Sozialgeld

Bezieht diese Person Arbeitslosengeld 2 oder Sozialgeld?

(Progr.: Bitte „Personenbeschreibung“ aus 271 und 272 einblenden, z.B. „leibliches Kind, 18 Jahre“)

1: ja

2: nein

9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Hilfe-Einblendung für den Interviewer:

Arbeitslosengeld 2 erhalten Personen, die

- zwischen 15 und 65 Jahre alt sind,
- grundsätzlich erwerbsfähig sind,
- hilfebedürftig sind
- und ihren Wohnsitz in Deutschland haben.

Ebenfalls berechtigt zum Erhalt von Leistungen sind Personen, die mit dem Hilfebedürftigen in einer Bedarfsgemeinschaft (BG) leben. Diese Leistungen werden dann offiziell nicht Arbeitslosengeld 2, sondern **Sozialgeld** genannt. **Sozialgeldberechtigt sind nicht-erwerbsfähige Mitglieder der BG:**

- Ehe-/Lebenspartner, Partner in eheähnlicher Gemeinschaft,
- minderjährige, unverheiratete Kinder,
- die im HH lebenden Eltern(teile) von unverheirateten minderjährigen Kindern.

Arbeitslosengeld 2 oder Sozialgeld erhält nicht,

- wer länger als 6 Monate in einer stationären Einrichtung untergebracht ist,
- Altersrente bezieht
- als Auszubildender Anspruch auf BAföG oder Berufsausbildungsbeihilfe hat.

Filter: Alter des Haushaltsmitglieds 15 Jahre oder älter

274. Aktueller Status des Haushaltsmitglieds

Was von dem Folgenden trifft auf diese Person zu? (Progr.: Bitte „Personenbeschreibung“ aus 271 und 272 einblenden, z.B. „leibliches Kind, 18 Jahre“)

(INT.: Vorlesen bis zum 1. Treffer, dann weiter zur nächsten Frage.)

2: Schüler(in), Student(in) oder in Ausbildung (Filter: HH-Mitglied ist 35 Jahre und jünger.)

1: erwerbstätig oder selbständig

6: in arbeitspolitischer Maßnahme, z.B. ABM, Ein-Euro-Job

3: arbeitslos

4: in Rente

5: nicht erwerbstätig, z.B. Hausfrau/-mann

INT.: Nicht vorlesen.

8: Trifft alles nicht zu (INT.: wenn spontan genannt) *NMUL

9: Weiß nicht, k. A. *NMUL

Filter: (271 > 9 und <15) oder [274=2 und (271>14 und <19)]; d.h. HH-Mitglied ist 10 bis 14 Jahre oder HH-Mitglied ist 15 bis 18 Jahre und noch Schüler/Student/in Ausbildung

275. Schultyp

Besucht dieses Kind ein(e) ... ?

INT.: Vorlesen! Nur eine Nennung!

- 1: Grundschule
- 2: Sonderschule oder Förderschule
- 3: Hauptschule
- 4: Realschule
- 5: Gymnasium
- 6: Gesamtschule
- 7: Berufsschule (*Filter: Kinder ab 14 Jahren*)

8: geht nicht zur Schule (*Filter: Kinder ab 14 Jahren*)

9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Filter: 271<3 und 272, 14 oder 15, d.h. leibliches oder nicht-leibliches Kind unter 3 Jahre

276. Monatsgenaues Alter der Kinder unter 3 Jahren

In welchem Monat und in welchem Jahr wurde dieses Kind geboren?

MM.JJJJ (INT.: Für „weiß nicht, keine Angabe“ bitte 99 bzw. 9999 eintragen!)

(Progr.: Range Monat: 1-12; Range Jahr 2004-2008; max. aktueller Befragungsmonat/-jahr.)

(Progr.: Hier Ende der Schleife.)

277. Kinder außerhalb des Haushaltes

Haben Sie minderjährige Kinder, die nicht in Ihrem Haushalt wohnen?

- 1: ja
- 2: nein

9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Kinderbetreuung

Filter: 103 größer 1 und außer ZP 272, nur 14 oder 15 und 271 Range 0-14; d.h. im HH leben nur ZP und Kinder 14 Jahre oder jünger

291. Unterstützung von Alleinerziehenden vorhanden?

Haben Sie bei der Betreuung und Erziehung Ihres Kindes/Ihrer Kinder Unterstützung von...

(INT.: Vorlesen! Mehrfachnennungen möglich!)

1: (*Progr.: bei weiblicher ZP:*) dem leiblichen Vater / (*Progr.: bei männlicher ZP:*) der leiblichen Mutter des Kindes / der Kinder

2: Verwandten, z.B. von Eltern, Geschwistern

3: Nachbarn oder Freunden

4: niemandem

9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Filter: 271, 14 Jahre und jünger und 272, 14 oder 15; d.h. es leben Kinder unter 15 Jahren im HH

293. Betreuungssituation vereinbar mit Beschäftigung der ZP

Ist die Betreuungssituation Ihres Kindes / Ihrer Kinder insgesamt so geregelt, dass Sie ...

(INT.: Vorlesen! Nur eine Nennung möglich!)

1: einer Ganztagsbeschäftigung (*[Filter: 102, 15-24, d.h. ZP unter 25 J.]* oder Vollzeitausbildung) nachgehen können?

2: einer Halbtagsbeschäftigung (*[Filter: 102, 15-24, d.h. ZP unter 25 J.]* oder Teilzeitausbildung) nachgehen können?

3: gar keiner Beschäftigung nachgehen können? (*Filter: NICHT wenn 201 = 11, 12 oder 13, d.h. ZP ist sv-pfl. beschäftigt, hat Minijob oder ist selbständig*)

9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Filter: [271, 14 Jahre und jünger und 272, 14 oder 15] UND [272=11]; d.h. es leben Kinder unter 15 Jahren und ein Lebenspartner im HH

294. Betreuungssituation vereinbar mit Beschäftigung des Partners der ZP

Ist die Betreuungssituation Ihres Kindes / Ihrer Kinder insgesamt so geregelt, dass Ihr Partner ...

(INT.: Vorlesen! Nur eine Nennung möglich!)

1: einer Ganztagsbeschäftigung nachgehen kann?

2: einer Halbtagsbeschäftigung nachgehen kann?

3: gar keiner Beschäftigung nachgehen kann? (*Filter: NICHT wenn [(272 = 11) UND (für Lebenspartner 274 = 1)], d.h. Partner der ZP ist sv-pfl. beschäftigt, hat Minijob oder ist selbständig*)

9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Filter: (271, 6-9) oder [(271, 10-18) und (275, 1-7)], d.h. im HH leben Kinder zwischen 6 und 18 Jahren und gehen zur Schule

295. Bedarf an Förder- und Nachhilfeunterricht

Besteht für eines oder mehrere der Kinder Bedarf an Nachhilfe- oder Förderunterricht?

- 1: ja (INT.: auch wenn nur eines)
- 2: nein (INT.: für alle nicht)
- 3: Kind / Kinder gehen noch nicht zur Schule (INT.: Nur falls spontan genannt! Nicht vorlesen!) (*Progr.: 271, 6-7, d.h. Kind ist 6 oder 7 Jahre alt*)
- 9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Filter: 295, 1, d.h. Nachhilfebedarf besteht

296. Nachhilfeunterricht

Erhält dieses Kind / erhalten diese Kinder Förder- oder Nachhilfeunterricht?

- 1: ja (INT.: auch wenn nur eines)
- 2: nein (INT.: für alle nicht)
- 9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Filter: 296, 2, d.h. Nachhilfebedarf besteht, aber es gibt keinen Nachhilfeunterricht

297. Gründe für fehlenden Nachhilfeunterricht

Warum erhält das Kind / erhalten die Kinder dann keinen solchen Unterricht?

(INT.: Nur bei Bedarf vorlesen. Mehrfachnennungen möglich.)

- 1: Das können wir nicht bezahlen.
- 2: Ich weiß nicht, wo es das gibt.
- 3: Das Kind will nicht. / Die Kinder wollen nicht.
- 4: Wir hatten mal Förderunterricht, und der hörte dann auf, z.B. aufgrund von Umzug, Kursende.
- 5: Andere Gründe
- 9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Aktivierung: Ansprechpartner, Inhalte Beratung, Zufriedenheit mit Träger**300. Definition der zuständigen Stelle***(Progr.: Text für aktuellen ALG2-Bezieher):*

Kommen wir jetzt zu der Stelle, die für Sie für Beratung und Vermittlung zuständig ist, seit Sie Arbeitslosengeld 2 erhalten. Leider ist der Name dafür deutschlandweit und auch innerhalb einzelner Städte und Kreise unterschiedlich. Werden Sie von *(Progr.: Name des Trägers andersfarbig einblenden.)* betreut oder heißt die für Sie zuständige Stelle anders?

(Progr.: Text für ehemaligen ALG2-Bezieher):

Kommen wir jetzt zu der Stelle, die für Sie für Beratung und Vermittlung zuständig war, in der Zeit, als Sie Arbeitslosengeld 2 erhalten haben. Leider ist der Name dafür deutschlandweit und auch innerhalb einzelner Städte und Kreise unterschiedlich. Wurden Sie von *(Progr.: Name des Trägers andersfarbig einblenden.)* betreut oder hieß die für Sie zuständige Stelle anders?

INT.: Nicht vorlesen! Eigenständig ausfüllen.

1: eingeblendeter Name richtig *(Progr.: Den Namen aus dem Adressfile weiterhin an den angegebenen Stellen verwenden!)*

2: eingeblendeter Name falsch, ZP nennt den Namen der Stelle – bitte notieren! *OPEN *(Progr.: Bitte diesen Text statt des angegebenen Namens im Adressfile an den weiteren Stellen einblenden!)*

3: ZP weiß den Namen der Stelle nicht *(Progr.: weiter mit der nachfolgenden Page. Bitte an den weiteren Stellen jetzt immer „Jobcenter“ statt des angegebenen Namens im Adressfile einblenden.)*

*Page

Dann nennen wir diese Einrichtung bei den folgenden Fragen einfach „Jobcenter“.

301. Kenntnis des persönlichen Ansprechpartners*(Progr.: Text für aktuellen ALG2-Bezieher):*

Haben Sie dort bei *(Progr.: Name des Trägers andersfarbig einblenden!)* für Beratung und Vermittlung einen festen Ansprechpartner, mehrere feste Ansprechpartner oder keinen festen Ansprechpartner?

(Progr.: Text für ehemaligen ALG2-Bezieher):

Hatten Sie dort bei *(Progr.: Name des Trägers andersfarbig einblenden!)* für Beratung und Vermittlung einen festen Ansprechpartner, mehrere feste Ansprechpartner oder keinen festen Ansprechpartner?

(INT.: Bei Bedarf vorlesen: Wir meinen hier, wenn es um Beratung und Gespräche geht, aber nicht, wenn es bloß um Abgabe von Unterlagen geht.)

1: einen festen Ansprechpartner

2: mehrere feste Ansprechpartner

3: keinen festen Ansprechpartner

8: ich selbst war noch nie bei *(Progr.: Trägername einblenden)*

9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Filter: Wenn 301, 2; d.h. ZP hat mehrere feste Ansprechpartner

Page:

(Progr.: Text für aktuellen ALG2-Bezieher):

Bitte beantworten Sie die folgenden Fragen im Hinblick auf den Ansprechpartner, mit dem Sie bisher am meisten zu tun hatten.

(Progr.: Text für ehemaligen ALG2-Bezieher):

Bitte beantworten Sie die folgenden Fragen im Hinblick auf den Ansprechpartner, mit dem Sie zuletzt am meisten zu tun hatten.

Filter: Wenn 301, 1 oder 2; d.h. persönlicher Ansprechpartner vorhanden

302. Kontinuität oder Wechsel beim Ansprechpartner

(Progr.: Text für aktuellen ALG2-Bezieher):

Haben Sie diesen Ansprechpartner von Beginn an, oder hat er einmal oder mehrmals gewechselt?

(Progr.: Text für ehemaligen ALG2-Bezieher):

Hatten Sie diesen Ansprechpartner von Beginn an, oder hat er einmal oder mehrmals gewechselt?

- 1: von Beginn an
- 2: einmal gewechselt
- 3: mehrmals gewechselt

9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen.)

***Page:**

Wenn Sie jetzt an Ihren letzten Ansprechpartner denken...

Filter: Wenn 302, 2 oder 3; d.h. persönlicher Ansprechpartner hat gewechselt

303. Jetziger Ansprechpartner seit wann zuständig

(Progr.: Text für aktuellen ALG2-Bezieher):

Seit wann ungefähr ist dieser Ansprechpartner für Sie zuständig?

(Progr.: Text für ehemaligen ALG2-Bezieher):

Wie lange ungefähr war Ihr damaliger letzter Ansprechpartner für Sie zuständig?

(INT.: Vorlesen. Nur eine Nennung möglich!)

- 1: *(Progr.: Text für aktuellen ALG2-Bezieher):* seit einigen Wochen
(Progr.: Text für ehemaligen ALG2-Bezieher): einige Wochen
- 2: *(Progr.: Text für aktuellen ALG2-Bezieher):* seit einigen Monaten
(Progr.: Text für ehemaligen ALG2-Bezieher): einige Monate
- 3: *(Progr.: Text für aktuellen ALG2-Bezieher):* seit etwa einem halben Jahr
(Progr.: Text für ehemaligen ALG2-Bezieher): etwa ein halbes Jahr
- 4: *(Progr.: Text für aktuellen ALG2-Bezieher):* seit etwa einem Jahr
(Progr.: Text für ehemaligen ALG2-Bezieher): etwa ein Jahr
- 5: *(Progr.: Text für aktuellen ALG2-Bezieher):* seit länger als einem Jahr
(Progr.: Text für ehemaligen ALG2-Bezieher): länger als ein Jahr
- 9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Filter: 301 nicht 8; ZP nicht "nie" selbst bei der zuständigen Stelle gewesen;

304. Inhalte der Beratung

(Progr.: Text für aktuellen ALG2-Bezieher):

Es gibt eine Reihe von Dingen, die Ihre zuständige Stelle mit Ihnen besprechen kann. Wurde etwas von dem Folgenden mit Ihnen besprochen? Bitte geben Sie alles an, was auf Sie zutrifft.

(Progr.: Text für ehemaligen ALG2-Bezieher):

Es gibt eine Reihe von Dingen, die Ihre zuständige Stelle mit Ihnen besprochen haben kann. Wurde etwas von dem Folgenden mit Ihnen besprochen? Bitte geben Sie alles an, was auf Sie zutrifft.

(INT.: Antwort "10" nicht vorlesen, nur wenn spontan genannt) *(Progr.: *MULTI *RANDOM)*

10: kein Beratungsgespräch gehabt *NMUL

(INT.: Vorlesen. Mehrfachnennungen möglich)

Es wurde gesprochen über ...

11: finanzielle Unterstützungen bei Aufnahme einer Beschäftigung oder Selbstständigkeit

12: Ihre beruflichen und persönlichen Stärken und Schwächen

13: Ihre beruflichen Interessen und Wünsche

14: Möglichkeiten, wie Sie Arbeit bzw. eine Ausbildungsstelle finden können

15: konkrete Fördermaßnahmen, wie Weiterbildung oder geförderte Beschäftigung

16: das Auftreten bei Bewerbungsgesprächen, also wie man sich besser darstellen kann

17: Ihre gesundheitliche Situation

18: Möglichkeiten, ehrenamtliche Aufgaben zu übernehmen, z.B. in Vereinen, der Arbeit mit Kindern oder im Naturschutz *(Filter: 102, 15-24; d.h. ZP ist unter 25 J.)*

19: weiteren Schulbesuch, um einen besseren Abschluss zu machen *(Filter: 102, 15-24; d.h. ZP ist unter 25 J.)*

(INT.: Nicht vorlesen.)

98: Nichts davon wurde besprochen *NMUL

99: weiß nicht, keine Angabe *NMUL

305. Notwendigkeit der Unterstützung bei sozialen Problemen *(Progr.: *MULTI)*

(Progr.: Text für aktuellen ALG2-Bezieher):

Wenn Sie jetzt an die Zeit denken, seitdem Sie Arbeitslosengeld 2 beziehen: Hat Sie da eines der folgenden Probleme stark in Anspruch genommen?

(INT.: Vorlesen. Mehrfachnennungen möglich.)

1: Betreuung minderjähriger Kinder *(Filter: 271, 0–14 UND 272, 14 oder 15; d.h. Kinder im HH 0-14 J.)*

2: Betreuung behinderter Kinder *(Filter: 272, 14 oder 15; d.h. Kinder im HH ohne Altersbegrenzung)*

3: häusliche Pflege von Angehörigen [*Filter wurde ganz herausgenommen, weil 274, 20; anderer HH-Angehöriger pflegt Angehörige nicht mehr abgefragt wird*]

4: psychologische Probleme oder Suchtprobleme

5: Schulden

6: Familiäre Konflikte

7: Erziehungsprobleme *(Filter: 271, 0 – 17 UND 272, 14 oder 15; d.h. Kinder im HH 17 J. und jünger)*

8: nichts davon (INT.: Nicht vorlesen.)

9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

(Progr.: Text für ehemaligen ALG2-Bezieher):

Wenn Sie jetzt an die Zeit denken, in der Sie Arbeitslosengeld 2 bezogen: Hat Sie da eines der folgenden Probleme stark in Anspruch genommen?

(INT.: Vorlesen. Mehrfachnennungen möglich.)

- 1: Betreuung minderjähriger Kinder
- 2: Betreuung behinderter Kinder
- 3: häusliche Pflege von Angehörigen
- 4: psychologische Probleme oder Suchtprobleme
- 5: Schulden
- 6: Familiäre Konflikte
- 7: Erziehungsprobleme
- 8: nichts davon (INT.: Nicht vorlesen.)
- 9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Filter: (304, 11-98) und (305, mind. 1 von 1-7); d.h. ZP hatte schon einmal eine Beratung und braucht(e) in einem der o.g. Bereiche Unterstützung

306. Soziale Probleme als Thema der Beratung

Wurde mit Ihrer zuständigen Stelle auch besprochen, ob Sie ...

(Progr.: *CONTROL; Entsprechend der in 305 gemachten Angaben die Items einblenden.)

- (1) Unterstützung bei der Betreuung minderjähriger Kinder
- (2) Unterstützung bei der Betreuung behinderter Kinder
- (3) Unterstützung bei der häuslichen Pflege von Angehörigen
- (4) eine psychologische Beratung oder Suchtberatung
- (5) eine Schuldenberatung
- (6) Unterstützung bei der Lösung von familiären Konflikten
- (7) Beratung in Erziehungsfragen

brauchen?

- 1: ja
- 2: nein
- 9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Filter: 306, bei mind. einem Item 1; d.h. soziale Probleme wurden in der Beratung angesprochen

307. Erhaltene Unterstützung bei sozialen Problemen

Sind im Anschluss an die Beratung konkrete Maßnahmen zur Unterstützung erfolgt? Wurde ...

(INT.: Vorlesen.) (Progr.: *CONTROL)

- Hilfe für die Betreuung minderjähriger Kinder veranlasst? (Filter: 306, Item (1) (ja)) → 307_1
- Hilfe für die Betreuung behinderter Kinder veranlasst? (Filter: 306, Item (2) (ja)) → 307_2
- Hilfe für die häusliche Pflege von Angehörigen organisiert? (Filter: 306, Item (3) (ja)) → 307_3
- eine therapeutische Maßnahme begonnen, z.B. Entziehungskur bei Suchtkrankheiten, psychologische Beratung? (Filter: 306, Item (4) (ja)) → 307_4
- eine Schuldenberatung veranlasst? (Filter: 306, Item (5) (ja)) → 307_5
- eine Familienberatung veranlasst? (Filter: 306, Item (6) oder (7) (ja)) → 307_6

- 1: ja
 2: nein
 9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen.)

Filter: (103, mind. 2 Personen UND mind. 2 Pers. 15 Jahre und älter) UND (304, 11-98); d.h. andere Personen im HH ab 15 Jahren und es hat ein Beratungsgespräch stattgefunden

308. Einbeziehung anderer Haushaltsmitglieder in die Beratung

Sie leben ja nicht allein in Ihrem Haushalt.

(INT.: Vorlesen.)

- Hat sich Ihr Berater oder Ihre Beraterin nach der Situation anderer Haushaltsmitglieder erkundigt? → 308_1
- Wurden Sie mit anderen Mitgliedern Ihres Haushalts zu einem gemeinsamen Beratungsgespräch eingeladen? (*Filter: [(102, 25-65)] ODER [(102, 15-24) UND (272 nicht 12 und nicht 13)], d.h. ZP ab 25 J. sowie ZP unter 25 J., die weder mit Vater noch Mutter zusammenleben*) → 308_2
- (*Progr.: Text für aktuellen ALG2-Bezieher*):
Werden weitere Mitglieder Ihres Haushalts vom selben Ansprechpartner betreut? → 308_3
- (*Progr.: Text für ehemaligen ALG2-Bezieher*):
Werden weitere Mitglieder Ihres Haushalts vom selben Ansprechpartner betreut? → 308_4
- War die Situation Ihrer Eltern oder Ihre Beziehung zu Ihren Eltern Gegenstand der Beratung? (*Filter: 102, 15-24; d.h. ZP ist unter 25 J.*) → 308_5
- Wurden Sie gemeinsam mit Ihren Eltern zum Beratungsgespräch eingeladen? (*Filter: 102, 15-24 und 272, 12 und/oder 13; d.h. ZP ist unter 25 J. und lebt mit mind. einem Elternteil zusammen im HH*) → 308_6
- Werden bzw. wurden Sie in einer speziellen Abteilung für Jugendliche beraten? (*Filter: 102, 15-24; d.h. ZP ist unter 25 J.*) → 308_7

- 1: ja
 2: nein
 9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen.)

Filter: 304, 11-98; d.h. ZP hatte bisher mind. ein Beratungsgespräch

309. Häufigkeit von Beratungsgesprächen in den letzten sechs Monaten

(*Progr.: Text für aktuellen ALG2-Bezieher*):

Wie oft haben Sie in den letzten 6 Monaten ein Beratungsgespräch bei der für Sie zuständigen Stelle gehabt?

(*Progr.: Text für ehemaligen ALG2-Bezieher*):

Wie oft haben Sie in den letzten 6 Monaten, als Sie noch Arbeitslosengeld 2 bekommen haben, ein Beratungsgespräch bei der für Sie zuständigen Stelle gehabt?

(INT.: Anzahl eingeben! Falls nicht genau erinnert wird: eine ungefähre Angabe reicht.
 Beratungsgespräche gemeinsam mit anderen HH-Mitgliedern zählen mit. 99 für „weiß nicht, keine Angabe“.)

__ Beratungsgespräche

(*Progr.: Range 0 – 50; 99*)

Filter: ZP nicht "nie" selbst bei der zuständigen Stelle gewesen; 301 nicht 8

310. Stellenangebote durch den Träger (Progr.: *MULTI)

Wurde Ihnen von (Progr.: Name des Trägers andersfarbig einblenden) ein- oder mehrmals etwas von dem Folgenden angeboten?

(INT.: Vorlesen. Mehrfachnennungen möglich.)

01: Vollzeitstelle

02: Teilzeitstelle

03: eine Ausbildungsstelle

04: ein Vermittlungsgutschein

05: ein Bildungsgutschein

06: Nachholen eines Schulabschlusses (*Filter: 102, 15-24; d.h. ZP ist unter 25 J.*)

07: eine andere Maßnahme zur Verbesserung Ihrer beruflichen Ausbildung (*Filter: 102, 15-24; d.h. ZP ist unter 25 J.*)

10: ein 1-Euro-Job (*Filter: 102, 15-24; d.h. ZP ist unter 25 J.*)

08: nichts davon (INT.: Nicht vorlesen!) *NMUL

09: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!) *NMUL

Filter: (102, 15-24) UND (310, 1-7, 10); d.h. ZP ist unter 25 J. und hat Angebote erhalten

250301. Erstes Angebot für Jugendliche

(Progr.: Text für aktuellen ALG2-Bezieher)

Wann ist Ihnen zum ersten Mal etwas davon angeboten worden, seit Sie Arbeitslosengeld 2 erhalten [Texteinblendung wenn VAR Beginndatum ALG2 komplett in Monat und Jahr vorhanden: , also, seit BEGINN ALG2]?

(Progr.: Text für ehemaligen ALG2-Bezieher):

Wann ist Ihnen zum ersten Mal etwas davon angeboten worden, in der Zeit, als Sie Arbeitslosengeld 2 erhielten [Texteinblendung wenn VARs Beginndatum und Enddatum ALG2 komplett in Monat und Jahr vorhanden: , also, zwischen BEGINN ALG2 und ENDE ALG2]?

__ (Monat) ____ (Jahr) (INT.: Bitte eingeben. Falls sich die ZP nicht an den Monat erinnern kann, nur das Jahr und für den Monat „99“ eingeben. „9999“ im Jahr für „weiß nicht, keine Angabe“.)

(Progr.: Monat Range 1-12; falls Beginndatum ALG2 komplett in Monat und Jahr vorhanden: darf nicht vor dem Zeitpunkt des Beginns von ALG2 liegen.)

Filter: ZP nicht "nie" selbst bei der zuständigen Stelle gewesen; 301 nicht 8

311. Globalzufriedenheit mit der Arbeit des Trägers

(Progr.: Text für aktuellen ALG2-Bezieher):

Wie zufrieden sind Sie insgesamt mit der Arbeit der für Sie zuständigen Stelle?

(Progr.: Text für ehemaligen ALG2-Bezieher):

Wie zufrieden waren Sie insgesamt mit der Arbeit der für Sie zuständigen Stelle?

(INT.: Vorlesen. Nur eine Nennung möglich!)

- 1: sehr zufrieden
- 2: eher zufrieden
- 3: eher unzufrieden
- 4: sehr unzufrieden
- 9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Filter: ZP nicht "nie" selbst bei der zuständigen Stelle gewesen; 301 nicht 8

312. Einzelzufriedenheiten - Arbeit des Trägers

(Progr.: Text für aktuellen ALG2-Bezieher):

Ich lese Ihnen nun verschiedene Dinge und Bereiche vor, die mit Ihrer zuständigen Stelle zu tun haben. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie damit sehr zufrieden, eher zufrieden, eher unzufrieden oder sehr unzufrieden sind. Wie zufrieden sind Sie mit ...

*(Progr.: *RANDOM)*

- (1) der Zeit, die man sich für Sie nimmt?
- (2) dem Verständnis für Ihre besondere persönliche Situation?
- (3) der Förderung Ihrer beruflichen Fähigkeiten?
- (4) der Schnelligkeit bei der Bearbeitung von Anträgen?
- (5) der telefonischen Erreichbarkeit?
- (6) der Freundlichkeit der Mitarbeiter?
- (7) der Sachkenntnis der Mitarbeiter Ihrer zuständigen Stelle?
- (8) schriftlichem Informationsmaterial, das bei Ihrer zuständigen Stelle ausliegt? *(Progr.: neues Item.)*

(Progr.: Text für ehemaligen ALG2-Bezieher):

Ich lese Ihnen nun verschiedene Dinge und Bereiche vor, die mit der Stelle zu tun haben, die für Sie zuständig war. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie damit sehr zufrieden, eher zufrieden, eher unzufrieden oder sehr unzufrieden waren. Wie zufrieden waren Sie mit ...

(Progr.: Hier nur von oben abweichende Items, sonst wie oben!)

- (1) der Zeit, die man sich für Sie genommen hat?
- (8) schriftlichem Informationsmaterial, das bei Ihrer zuständigen Stelle auslag? *(Progr.: neues Item.)*

(INT.: Antwortvorgaben anfangs vorlesen, später nach Bedarf wiederholen.)

- 1: sehr zufrieden

2: eher zufrieden
3: eher unzufrieden
4: sehr unzufrieden

9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Filter: ZP nicht "nie" selbst bei der zuständigen Stelle gewesen; 301 nicht 8

313. Persönliche Erfahrungen mit der zuständigen Stelle und den Mitarbeitern (Progr.: *RANDOM)

(Progr.: Text für aktuellen ALG2-Bezieher):

Wenn Sie jetzt noch einmal an Ihre bisherigen persönlichen Erfahrungen mit der für Sie zuständigen Stelle und den Mitarbeitern dort denken: Treffen die folgenden Aussagen zu oder nicht?

- Ich habe den Eindruck, dass man dort nur Forderungen an mich stellt, ohne mich zu unterstützen. → 313_1
- Man hat mir geholfen, eine neue Perspektive zu entwickeln. → 313_2
- Ich kann meine eigenen Vorstellungen einbringen. → 313_3
- Meine Fähigkeiten werden immer wieder unterschätzt. (Progr.: neues Item.) → 313_4
- Was man dort von mir will, ist mir oft unverständlich. (Progr.: neues Item.) → 313_5

(Progr.: Text für ehemaligen ALG2-Bezieher):

Wenn Sie jetzt noch einmal an Ihre persönlichen Erfahrungen mit der für Sie zuständigen Stelle und den Mitarbeitern dort denken: Inwieweit treffen die folgenden Aussagen zu?

- Ich hatte den Eindruck, dass man dort nur Forderungen an mich gestellt hat, ohne mich zu unterstützen. → 313_1
- Man hat mir geholfen, eine neue Perspektive zu entwickeln. → 313_2
- Ich konnte meine eigenen Vorstellungen einbringen. → 313_3
- Meine Fähigkeiten wurden immer wieder unterschätzt. (Progr.: neues Item.) → 313_4
- Was man dort von mir wollte, ist mir oft unverständlich gewesen. (Progr.: neues Item.) → 313_5

1: ja
2: nein

9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

(Progr.: Filter mit Sprunganweisung:

- Wenn ZP "nie" selbst bei der zuständigen Stelle gewesen; 301, 8: Dann werden die Blöcke 400-700 (EGV und Maßnahmen) übersprungen. 301, 8 geht weiter mit (800) Sanktionen.
- Wenn (102, 15-17) UND (272, 12 oder 13); d.h. wenn unter 18-Jährige bei ihren Eltern leben, dann wird der 400er Block (EGV) übersprungen, d.h. weiter mit der Sprungadresse 49999.)

Eingliederungsvereinbarungen**401. Abschluss von Eingliederungsvereinbarungen**

Wir haben nun einige Fragen zu Eingliederungsvereinbarungen.

(INT.: Im Bedarfsfall erläutern: Eine Eingliederungsvereinbarung ist eine schriftliche Vereinbarung zwischen Ihnen und Ihrem Berater, in der die für Sie geplanten Maßnahmen beschrieben und die Leistungen und Pflichten beider Seiten festgelegt werden.)

(Progr.: Text für aktuellen ALG2-Bezieher):

Wie ist das bei Ihnen: Wie viele Eingliederungsvereinbarungen haben Sie bisher abgeschlossen?

(Progr.: Text für ehemaligen ALG2-Bezieher):

Wie ist das bei Ihnen: Wie viele Eingliederungsvereinbarungen haben Sie in der Zeit, als Sie Arbeitslosengeld 2 bezogen, abgeschlossen?

__ Eingliederungsvereinbarungen abgeschlossen INT.: "00" für "keine EGV abgeschlossen"
"99" für w.n./k.A.

(Progr.: Range 00 – 20; 99)

(CAWI: INT.hinweis im Validierungstext aufnehmen.)

Filter: 401, 0; d.h. falls bisher keine EGV abgeschlossen

402. Grund für Nicht-Abschluss einer EGV

(Progr.: Text für aktuellen ALG2-Bezieher):

Ist Ihnen bisher noch keine Eingliederungsvereinbarung angeboten worden oder haben Sie den Abschluss verweigert?

(Progr.: Text für ehemaligen ALG2-Bezieher):

Wurde Ihnen keine Eingliederungsvereinbarung angeboten oder haben Sie den Abschluss verweigert?

- 1: keine Eingliederungsvereinbarung angeboten worden
- 2: Abschluss verweigert

INT.: Nicht vorlesen. Wenn spontan genannt:

- 3: Eingliederungsvereinbarung wird derzeit gerade vorbereitet (*Filter: nur an aktuelle ALG2-Bezieher*)
- 4: Eingliederungsvereinbarung wurde angeboten,
dann aber aufgrund der besonderen Lebensumstände nicht abgeschlossen
- 5: es wurde ein Eingliederungsplan verordnet, an dem die ZP nicht mitgewirkt hat
- 9: weiß nicht, keine Angabe

(Progr.: Wenn 401, 0; d.h. falls bisher keine EGV abgeschlossen, dann jetzt weiter mit 500.)
 Filter: (104, 1 oder 105, 1) UND (401, >0 und <99); d.h. aktueller ALG2-Bezug und falls bisher mindestens eine EGV abgeschlossen

403. Gültigkeit der letzten EGV

Ist Ihre (Progr.: Textbaustein, falls 401, >1: "letzte") Eingliederungsvereinbarung derzeit noch gültig?

1: ja

2: nein

9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Filter: (403, 1) oder [(107,1 oder 108,1) und (401, >0 und <99)]; d.h. (aktueller ALG2-Bezug und EGV noch gültig) oder ehemaliger ALG2-Bezug mit mind. 1 EGV

406. Inhalte der derzeit gültigen EGV, den ALG-II-Bezieher betreffend

(Progr.: Text für aktuellen ALG2-Bezieher):

Ist in Ihrer Eingliederungsvereinbarung für Sie festgelegt worden, ...

(Progr.: Text für ehemaligen ALG2-Bezieher):

War in der letzten Eingliederungsvereinbarung für Sie festgelegt worden ...

(INT.: Vorlesen. Mehrfachnennungen möglich.)

11: dass Sie eine bestimmte Anzahl von Bewerbungen nachweisen?

INT.: Auf Nachfrage ergänzen:

"Mit Bewerbungen sind alle Arten von Bewerbung gemeint: Antworten auf Stellenanzeigen bzw.

Anzeigen für Ausbildungsstellen, telefonische oder schriftliche Bewerbungen bei Firmen aus

eigener Initiative, eigene Stellenanzeigen, Besuch von Arbeitsmarktbörsen" (CAWI: INT.hinweistext mit aufnehmen)

12: dass Sie einen Ein-Euro-Job, eine Arbeitsgelegenheit, annehmen?

20: dass Sie eine Schuldnerberatung aufsuchen?

21: dass Sie eine Suchtberatung in Anspruch nehmen?

22: dass Sie eine Familienberatung besuchen?

13: dass Sie einen Schulabschluss nachholen bzw. erwerben? (Filter: 102, 15-24; d.h. ZP unter 25 J.)

14: dass Sie an ausbildungs- oder berufsvorbereitenden Maßnahmen, wie zum Beispiel einem Berufsvorbereitungsjahr - kurz BVJ - oder ähnlichem teilnehmen? (INT.: Nur bei Bedarf erläutern:

Dazu zählen auch Berufsgrundbildungsjahr (BGJ) und Einstiegsqualifizierung für Jugendliche

(EQJ). Maßnahmen dieser Art laufen auch noch unter anderen Namen. Für alle gilt: Sie sind für

Jugendliche ohne Ausbildungsplatz gedacht, um die Chancen auf einen Ausbildungsplatz

verbessern. Sie dauern meist ein Jahr und können auf die spätere Ausbildung angerechnet

werden. Weitere Erläuterungen siehe Briefing.) (Filter: 102, 15-24; d.h. ZP ist unter 25 J.)

15: dass Sie an einem Berufsorientierungskurs teilnehmen, der Sie bei der Berufswahl unterstützt

sowie auf die Ausbildung und andere Qualifizierungsmaßnahmen vorbereitet? (INT.: Nur bei

Bedarf erläutern: Berufsorientierungskurse sind in der Dauer sehr unterschiedlich – von wenigen

Wochen bis zu maximal einem halben Jahr. Maßnahmen dieser Art umfassen oft Tests zur

Eignung für bestimmte Berufe, Informationen zu bestimmten Berufsfeldern, aber auch

Qualifizierungsbausteine und Praktika.) (Filter: 102, 15-24; d.h. ZP ist unter 25 J.)

16: dass Sie eine Ausbildung oder ein Studium aufnehmen bzw. abschließen? (Filter: 102, 15-24; d.h. ZP ist unter 25 J.)

17: dass Sie ein Praktikum machen, ein freiwilliges soziales oder ökologisches Jahr beginnen oder in einem Ehrenamt aktiv werden? (Filter: 102, 15-24; d.h. ZP ist unter 25 J.)

98: nichts davon *NMUL

99: weiß nicht, keine Angabe (INT.: nicht vorlesen) *NMUL

Filter: (403, 1) oder [(107,1 oder 108,1) und (401, >0 und <99)]; d.h. (aktueller ALG2-Bezug und EGV noch gültig) oder ehemaliger ALG2-Bezug mit mind. 1 EGV

408. Bewertung der aktuellen Eingliederungsvereinbarung

(Progr.: Text für aktuellen ALG2-Bezieher):

Wie schätzen Sie Ihre aktuelle Eingliederungsvereinbarung ein?

(INT.: Vorlesen!)

- (1) Halten Sie die getroffenen Vereinbarungen für sinnvoll?
- (2) Ist der Inhalt Ihrer Eingliederungsvereinbarung von Ihnen mitbestimmt worden?
- (3) Ist die Eingliederungsvereinbarung auf Ihre persönliche Situation zugeschnitten?

***Filter für (4): 401, >1 und <99; d.h. falls bisher mehr als eine EGV abgeschlossen*

(4) Wurden für Ihre aktuelle Eingliederungsvereinbarung die Erfahrungen der früheren Eingliederungsvereinbarungen berücksichtigt?

(Progr.: Text für ehemaligen ALG2-Bezieher):

Wie schätzen Sie Ihre letzte Eingliederungsvereinbarung ein?

(INT.: Vorlesen!)

- (1) Halten Sie die getroffenen Vereinbarungen – auch jetzt im nachhinein noch – für sinnvoll?
- (2) Ist der Inhalt Ihrer Eingliederungsvereinbarung von Ihnen mitbestimmt worden?
- (3) War die Eingliederungsvereinbarung auf Ihre persönliche Situation zugeschnitten?

Filter für (4): 401, >1 und <99; d.h. falls mehr als eine EGV abgeschlossen

(4) Wurden für Ihre letzte Eingliederungsvereinbarung die Erfahrungen der früheren Eingliederungsvereinbarungen berücksichtigt?

1: ja

2: nein

9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Maßnahmenteilnahme

Filter (Sprungadresse 49999): Wenn 102, 15-17 UND (301, 9 ODER 304,10), also Person unter 18 J., macht k.A. zum Ansprechpartner oder hatte bisher kein Beratungsgespräch, weiter mit Page vor 901.

***Page:**

Wir möchten mit Ihnen jetzt durchgehen, wie gut Sie durch Ihre zuständige Stelle gefördert worden sind. Zunächst zu Maßnahmen, Kursen, Beschäftigungsmöglichkeiten oder Unterstützungsleistungen, die Ihnen von Seiten Ihrer zuständigen Stelle angeboten wurden.

500. Teilnahme an Qualifizierungsmaßnahmen, geförderte Beschäftigungen, Unterstützung auf dem Weg in die Selbständigkeit

(Progr.: Text für aktuellen ALG2-Bezieher):

An welchen der folgenden Maßnahmen haben Sie teilgenommen, seit Sie Arbeitslosengeld 2 erhalten [Texteinblendung wenn VAR *Beginndatum ALG2 komplett in Monat und Jahr vorhanden:* , also, seit *BEGINN ALG2*] ? Bitte geben Sie auch solche Maßnahmen an, an denen Sie zur Zeit teilnehmen oder die Sie nicht bis zum Ende mitgemacht haben. Es geht nur um Maßnahmen, die Ihnen von Ihrer zuständigen Stelle vermittelt wurden.

(Progr.: Text für ehemaligen ALG2-Bezieher):

An welchen der folgenden Maßnahmen haben Sie teilgenommen, in der Zeit, als Sie Arbeitslosengeld 2 erhielten [Texteinblendung wenn VARs *Beginndatum und Enddatum ALG2 komplett in Monat und Jahr vorhanden:* , also, zwischen *BEGINN ALG2* und *ENDE ALG2*] ? Bitte geben Sie auch die Maßnahmen an, die Sie nicht bis zum Ende mitgemacht haben. Es geht nur um Maßnahmen, die Ihnen von Ihrer zuständigen Stelle vermittelt wurden.

*(Progr.: Hier folgt der **Q-Block** = Maßnahmenblock „Qualifizierung“: Codes 01-12 an alle, Codes 13-19 nur für 15 – 24jährige; Reihenfolge wie dargestellt!)*

(INT.: Vorlesen. Mehrfachnennungen möglich. Bereits beschlossene, aber noch nicht begonnene Maßnahmen zählen **n i c h t** mit.)

01: Bewerbungstraining

02: Praktikum, Arbeitsprobe, Arbeitstraining

03: Sprachkurs

04: Führerschein

13: Nachholen des Schulabschlusses (*Filter: Alter kleiner 25 Jahre*)

14: ausbildungs- oder berufsvorbereitende Maßnahme, wie zum Beispiel Berufsvorbereitungsjahr, kurz BVJ oder ähnliches (INT.: Nur bei Bedarf erläutern: Dazu zählen auch Berufsgrundbildungsjahr (BGJ) und Einstiegsqualifizierung für Jugendliche (EQJ). Maßnahmen dieser Art laufen auch noch unter anderen Namen. Für alle gilt: Sie sind für Jugendliche ohne Ausbildungsplatz gedacht, um die Chancen auf einen Ausbildungsplatz verbessern. Sie dauern meist ein Jahr und können auf die spätere Ausbildung angerechnet werden. Weitere Erläuterungen siehe Briefing.) (*Filter: 102, 15-24; d.h. ZP ist unter 25 J.*)

15: Berufsorientierungskurs, der Sie bei der Berufswahl unterstützt sowie auf die Ausbildung und andere Qualifizierungsmaßnahmen vorbereitet (INT.: Nur bei Bedarf erläutern: Berufsorientierungskurse sind in der Dauer sehr unterschiedlich – von wenigen Wochen bis zu maximal einem halben Jahr. Maßnahmen dieser Art umfassen oft Tests zur Eignung für bestimmte

- Berufe, Informationen zu bestimmten Berufsfeldern, aber auch Qualifizierungsbausteine und Praktika.) (Filter: 102, 15-24; d.h. ZP ist unter 25 J.)
- 07: Lehre in einem Betrieb (INT.: Eine berufliche Ausbildung, die in wesentlichen Teilen in einem normalen Handwerks- oder Industriebetrieb stattfindet) (Filter: Q310, 3, d.h. Ausbildungsstelle wurde angeboten)
- 08: Lehre überwiegend in einer schulischen Einrichtung (INT.: Eine berufliche Ausbildung, die hauptsächlich oder ausschließlich in der Schule oder einem schulischen Betrieb stattfindet. Auch: außerbetriebliche / überbetriebliche Ausbildung (Filter: Q310, 3; d.h. Ausbildungsstelle wurde angeboten)
- 06: Lehrgang oder Kurs zur beruflichen Weiterbildung
INT.: bei Nachfragen: z.B. EDV-Kurs, Schweißerlehrgang, Buchhaltungskurs
- 09: Umschulung in einen anderen Beruf (Filter: Alter größer 17 Jahre)
- 10: (Filter: 201, 23, d.h. behördl. anerkannte Behinderung) Spezielle Maßnahmen für Menschen mit Behinderungen (INT.: einschließlich Reha-Maßnahmen, Werkstätten für Behinderte, Integrationsbetriebe)
- 05: Existenzgründungskurs (Filter: Alter größer 17 Jahre)

(Progr.: Hier folgt der **B-Block** - Maßnahmenblock „geförderte Beschäftigung“: Codes 21-29 an alle)

- 21: ein Ein-Euro-Job, also eine Arbeitsgelegenheit (INT.: mit Aufwandsentschädigung, nicht in der Entgeltvariante)
- 22: eine ABM, also eine Arbeitsbeschaffungsmaßnahme. (INT.: Auch Arbeitsgelegenheiten in der Entgeltvariante; Bei ABM bekommt man Lohn/Gehalt und ist sozialversicherungspflichtig beschäftigt; beim 1-Euro-Job bekommt man eine Aufwandsentschädigung)
- 30: Maßnahmen zur Unterstützung auf dem Weg in die Selbständigkeit (Filter: Alter größer 17 Jahre)...
- 97: Sonstige Maßnahmen
- 98: nichts davon (INT.: Nicht vorlesen!)
- 99: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Vertiefungsfragen Q-Block

Filter: 500, 06; d.h. ZP hat an einem Lehrgang/Kurs zur berufl. Weiterbildung teilgenommen

501. Inhalt des beruflichen Weiterbildungskurses

Sie sagten eben, dass Sie einen oder mehrere Lehrgänge oder Kurse zur beruflichen Weiterbildung gemacht haben. Welche der folgenden inhaltlichen Schwerpunkte hatten diese Kurse?

(INT.: Vorlesen. Mehrfachnennungen möglich.)

- 11: gewerblich-technische Inhalte, z.B. Gabelstaplerführerschein, Schweißerlehrgang, CNC-Maschinen
- 12: Computerkurs, EDV-Lehrgang
- 13: kaufmännische Inhalte, z.B. Buchhaltung, Rechnungswesen
- 14: soziale und/oder medizinische Inhalte
- 98: andere inhaltliche Schwerpunkte
- 99: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Filter: 500, mind. 1 Angebot aus Codes 01 bis 19; d.h. der ZP hat mind. an 1 Maßnahme aus dem Q-Block teilgenommen bzw. nimmt zur Zeit teil

502. Anzahl der Teilnahmen an einer Qualifizierungsmaßnahme

Sie haben eben Maßnahmen genannt, die Sie gemacht haben oder gerade mitmachen. An wie vielen (*Progr.: Hier nacheinander die angebotenen Maßnahmen als Items im Plural – siehe Liste unten - einblenden.*) haben Sie teilgenommen oder nehmen gerade teil? Vorzeitig beendete Maßnahmen zählen auch mit.

-- (INT.: Bitte Anzahl der Teilnahmen eingeben. „99“ für „weiß nicht, keine Angabe“.)
(*Progr.: Range 1-10; 99*)

Progr.: Liste zum Einfügen:

- (01) *Bewerbungstrainings*
- (02) *Praktika, Arbeitsproben, Arbeitstrainings*
- (03) *Sprachkursen*
- (04) *Führerscheinlehrgängen*
- (05) *Existenzgründungskursen*
- (06) *Lehrgängen oder Kursen zur beruflichen Weiterbildung*
- (07) *Betrieblichen Ausbildungen, Lehre*
- (08) *Beruflich-schulischen Ausbildungen, d.h. über- oder außerbetrieblichen Lehre*
- (09) *Umschulungen*
- (10) *spezielle Maßnahmen für Menschen mit Behinderungen*
- (13) *Maßnahmen zum Nachholen des Schulabschlusses*
- (14) *ausbildungs- oder berufsvorbereitenden Maßnahmen*
- (15) *Berufsorientierungskursen*

Filter: 102, 15-24 UND 500, 07, 08 oder 09; d.h. ZP ist jünger als 25J. und hat mind. eine betriebliche / schulische Ausbildung oder eine Umschulung gemacht

250501. Ausbildungsbeleitende Hilfen

Fanden unterstützend (*Progr.: Maßnahme als Item einblenden.*) ausbildungsbegleitende Hilfen statt, also z.B. zusätzlicher Unterricht in Kleingruppen oder gezielte Prüfungsvorbereitung?

1: ja

2: nein

9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Liste zum Einblenden:

- (07) *zur / zu den betrieblichen Ausbildung/en*
- (08) *zur / zu den beruflich-schulischen Ausbildung/en*
- (09) *zur Umschulung / zu den Umschulungen*

Filter: 502, 1-10, d.h. ZP hat an mind. 1 Maßnahme von einem Maßnahmentyp teilgenommen

5002. Status der Maßnahme

(*Progr.: Text, wenn an einem Maßnahmentyp nur einmal teilgenommen wurde 502 = 1; d.h. Text, wenn ZP nur an einer Maßnahme innerhalb eines Maßnahmentyps im Q-Block teilnahm*)

Haben Sie an (*Progr.: Bitte entsprechende Items nach der unten stehenden Liste einsetzen.*) bis zum Ende teilgenommen?

Progr.: Liste zum Einfügen:

- (01) *dem Bewerbungstraining*
- (02) *dem Praktikum, der Arbeitsprobe, dem Arbeitstraining*
- (03) *dem Sprachkurs*
- (04) *dem Führerscheinlehrgang*
- (05) *dem Existenzgründungskurs*

- (06) dem Lehrgang oder Kurs zur beruflichen Weiterbildung
- (07) der Lehre
- (08) der beruflich-schulischen Ausbildung
- (09) der Umschulung
- (10) der speziellen Maßnahme für Menschen mit Behinderungen
- (13) der Maßnahme zum Nachholen des Schulabschlusses
- (14) der ausbildungs- oder berufsvorbereitenden Maßnahme
- (15) dem Berufsorientierungskurs

(Progr.: Text, wenn an einem Maßnahmentyp mehrmals teilgenommen wurde 502 größer 1, aber kleiner 99; d.h. Text, wenn ZP mehrmals am selben Maßnahmentyp im Q-Block teilnahm)

Sie sagten gerade, Sie haben mehrmals an

Progr.: Liste zum Einfügen:

- (01) Bewerbungstrainings
- (02) Praktika, Arbeitsproben, Arbeitstrainings
- (03) Sprachkursen
- (04) Führerscheinlehrgängen
- (05) Existenzgründungskursen
- (06) Lehrgängen oder Kursen zur beruflichen Weiterbildung
- (07) Betrieblichen Ausbildungen, Lehre
- (08) Beruflich-schulischen Ausbildungen, d.h. über- oder außerbetrieblichen Lehre
- (09) Umschulungen
- (10) spezielle Maßnahmen für Menschen mit Behinderungen
- (13) Maßnahmen zum Nachholen des Schulabschlusses
- (14) ausbildungs- oder berufsvorbereitenden Maßnahmen
- (15) Berufsorientierungskursen

teilgenommen. Wenn Sie jetzt **an das letzte Mal** denken: Haben Sie daran bis zum Ende teilgenommen?

(INT.: Vorlesen)

- 1: ja, bis zum Ende
- 2: nehme zurzeit noch teil
- 3: nein, habe teilgenommen, aber vorzeitig beendet
- 9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Filter: 102, 15-24 UND 5002, 1-3 bei mind. einem von 07, 08 oder 09; d.h. ZP ist jünger als 25J. und macht eine Aussage zur letzten betrieblichen / schulischen Ausbildung oder Umschulung

250502. Ausbildungsbegeleitende Hilfen beim letzten Mal

Fanden unterstützend (Progr.: Maßnahme einblenden.) ausbildungsbegleitende Hilfen statt, also z.B. zusätzlicher Unterricht in Kleingruppen oder gezielte Prüfungsvorbereitung?

- 1: ja
- 2: nein
- 9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Liste zum Einblenden:

- (07) zur letzten betrieblichen Ausbildung
- (08) zur letzten beruflich-schulischen Ausbildung
- (09) zur letzten Umschulung

Filter: 5002 = Code 1 für 02,03,06-19 d.h. ZP hat mind. 1 Q-Maßnahme aus Liste abgeschl.

504. Dauer der Qualifizierungsmaßnahmen: ZP hat abgeschlossen

Sie sagten gerade, Sie haben

(Progr.: Bitte Name der abgeschlossenen Maßnahme als Item einblenden, s. Liste unten.)

- (01) ein Bewerbungstraining
- (02) ein Praktikum, eine Arbeitsprobe oder ein Arbeitstraining
- (03) einen Sprachkurs
- (04) einen Führerscheinlehrgang
- (05) einen Existenzgründungskurs
- (06) einen Lehrgang oder Kurs zur beruflichen Weiterbildung
- (07) eine Lehre
- (08) eine beruflich-schulische Ausbildung
- (09) eine Umschulung
- (10) eine spezielle Maßnahme für Menschen mit Behinderungen
- (13) eine Maßnahme zum Nachholen des Schulabschlusses
- (14) eine ausbildungs- oder berufsvorbereitende Maßnahme
- (15) einen Berufsorientierungskurs

abgeschlossen. Wie lange hat diese Maßnahme gedauert?

(INT.: Nur bei Bedarf vorlesen. Nur eine Nennung möglich!)

(INT.: Gemeint ist der Zeitraum, über den sich die Maßnahme erstreckt hat, und nicht die reinen "Qualifizierungstage")

- 1: weniger als 1 Monat
- 2: 1 bis unter 3 Monate
- 3: 3 bis unter 6 Monate
- 4: 6 bis 12 Monate
- 5: länger als 12 Monate
- 9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Filter: 5002 = Code 3 für 02,03,06-19 d.h. ZP hat mind. 1 Q-Maßnahme aus Liste abgebrochen.

505. Dauer der Qualifizierungsmaßnahmen: ZP hat abgebrochen

Sie sagten gerade, Sie haben...

(Progr.: Bitte Name der abgeschlossenen Maßnahme als Item einblenden, s. Liste unten.)

- (01) ein Bewerbungstraining
- (02) ein Praktikum, eine Arbeitsprobe oder ein Arbeitstraining
- (03) einen Sprachkurs
- (04) einen Führerscheinlehrgang
- (05) einen Existenzgründungskurs
- (06) einen Lehrgang oder Kurs zur beruflichen Weiterbildung
- (07) eine Lehre
- (08) eine beruflich-schulische Ausbildung
- (09) eine Umschulung
- (10) eine spezielle Maßnahme für Menschen mit Behinderungen
- (13) eine Maßnahme zum Nachholen des Schulabschlusses
- (14) eine ausbildungs- oder berufsvorbereitende Maßnahme
- (15) einen Berufsorientierungskurs

vorzeitig beendet. Wie lange hätte diese Maßnahme ursprünglich gedauert?

(INT.: Nur bei Bedarf vorlesen. Nur eine Nennung möglich!)

(INT.: Gemeint ist der Zeitraum, über den sich die Maßnahme erstreckt hat, und nicht die reinen "Qualifizierungstage")

- 1: weniger als 1 Monat
- 2: 1 bis unter 3 Monate

- 3: 3 bis unter 6 Monate
 4: 6 bis 12 Monate
 5: länger als 12 Monate
 9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Progr.: Über die Fragen 5002, 508 und 509 ist die **letzte Teilnahme** an einer Q-Maßnahme zu definieren. Die Punkte sind vom Programm nacheinander abzuarbeiten, bis die letzte Maßnahme gefunden ist.

- Gibt es in Frage 5002 nur **eine** Q-Maßnahme, die entweder den Code 1, 2 oder 3 (also „teilgenommen“) erhält, so ist dies die letzte Maßnahme.
- Gibt es in Frage 5002 – ggf. unter mehreren Q-Maßnahmen - nur **eine** Q-Maßnahme (01-19), die den Code 2 (=nehme z.Zt. daran teil) erhält, dann ist dies die letzte Teilnahme.
- Wenn es **mehrere** Qualifizierungsmaßnahmen in 5002 gibt (01-19 =2), an denen die ZP zurzeit teilnimmt, dann ist die Frage 508 zu stellen, hieraus ergibt sich dann die letzte Teilnahme.
- Wenn es **mehrere** Qualifizierungsmaßnahmen in 5002 gibt, die die ZP entweder abgeschlossen oder abgebrochen hat (5002, 1 oder 3), dann ist die Frage 509 zu stellen, hieraus ergibt sich dann die letzte Teilnahme.

Das Programm soll nach dieser „Abarbeitung“ für den Datensatz eine Variable schreiben, aus der der Code für die letzte Q-Maßnahme hervorgeht (falls programmtechnisch notwendig, zusammen mit dem zutreffenden Status 1, 2 oder 3).

Gibt es **keine** Q-Maßnahme, die in 5002 mit 1, 2 oder 3 bewertet wird, gibt es keine letzte Teilnahme und es geht weiter mit Frage 601.

Filterbedingung s.o.: ZP nimmt z.Zt. an mehreren Qualifizierungsmaßnahmen teil

508. Zuletzt begonnene Maßnahme von bereits laufenden Maßnahmen

Mit welcher der folgenden Maßnahmen haben Sie zuletzt begonnen?

(Progr.: Qualifizierungsmaßnahmen aus 5002 einblenden, an der die ZP z.Zt. teilnimmt).

99: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!) *(Progr.:* Weiter mit 601)

Filterbedingung s.o.: ZP hat mehrere Qualifizierungsmaßnahmen komplett besucht oder abgebrochen

509. Zuletzt begonnene Maßnahme von abgeschlossenen oder abgebrochenen Qualifizierungsmaßnahmen

Welche der folgenden Maßnahmen haben Sie zuletzt besucht?

(Progr.: Qualifizierungsmaßnahmen aus 5002 einblenden, die die ZP abgeschlossen oder abgebrochen hat).

99: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!) *(Progr.:* Weiter mit 601)

Filter: Es gibt eine „letzte Qualifizierungsmaßnahme“. Sonst Sprung auf 601, 701 oder 720.

***Page:**

In den folgenden Fragen geht es nur noch um die Qualifizierungsmaßnahme, an der Sie zuletzt teilgenommen haben oder zurzeit noch teilnehmen, nämlich um *(Progr.:* Laut Definition letzte Qualifizierungsmaßnahme einblenden.).

Filter: Q-Maßnahme = letzte Teilnahme

510. Anfangsdatum der letzten Qualifizierungsteilnahme

Wann hat diese Maßnahme, also (Progr.: Laut Definition letzte Qualifizierungsmaßnahme einblenden.) begonnen? Bitte nennen Sie den Monat und das Jahr.

im __ (Monat) ____ (Jahr) (INT.: Bitte Monat und Jahr eingeben! „99“ für w.n./k.A. Monat eingeben, „9999“ für w.n./k.A. Jahr.)

(Progr.: Kontrolle für das Feld Monat: 01 – 12, Kontrolle für das Feld Jahr 2005 – aktuell, d.h. max. 2008. CAWI-Programmierung: Hinweis im Validierungstext auf w.n./k.A.)

Filter: Q-Maßnahme = letzte Teilnahme UND 5002, 2; d.h. falls ZP z. Zt. an einer Q-Maßnahme teilnimmt und diese Q-Maßnahme die letzte Maßnahme im Q-Block ist

511. Enddatum der letzten Qualifizierungsteilnahme

Wann wird diese Maßnahme voraussichtlich beendet sein? Bitte nennen Sie den Monat und das Jahr.

im __ (Monat) ____ (Jahr) (INT.: Bitte Monat und Jahr eingeben! „99“ für w.n./k.A. Monat eingeben, „9999“ für w.n./k.A. Jahr.)

(Progr.: Kontrolle für das Feld Monat: 01 – 12, Kontrolle für das Feld Jahr 2000 – 2020; 2099. Kontrolle: Enddatum darf nicht vor dem Anfangsdatum liegen. CAWI-Programmierung: Hinweis im Validierungstext auf w.n./k.A. Kontrolle für 511: Datum darf nicht früher sein als aktueller Monat, da die Beendigung noch in der Zukunft liegt)

Filter: Q-Maßnahme = letzte Teilnahme

512. Zeitlicher Umfang der letzten Qualifizierungsmaßnahme (Voll-/Teilzeit)

(Progr.: Text, wenn Maßnahme abgeschlossen oder abgebrochen (5002, 1 oder 3:)

Welchen zeitlichen Umfang hatte die Maßnahme? War es ...

(Progr.: Text, wenn Maßnahme zurzeit läuft (5002, 2:)

Welchen zeitlichen Umfang hat die Maßnahme? Ist es ...

- 1: eine Vollzeitmaßnahme, d.h. sie dauert den ganzen Tag?
- 2: eine Halbtagesmaßnahme?
- 3: ein Abendkurs?
- 4: ein Wochenendkurs?

(INT.: Nicht vorlesen!)

- 8: Sonstiges, und zwar... *OPEN
- 9: weiß nicht, keine Angabe

Filter: Q-Maßnahme = letzte Teilnahme

513. Zeitlicher Umfang der letzten Qualifizierungsmaßnahme (Anzahl Wochentage)

(Progr.: Text, wenn Maßnahme abgeschlossen oder abgebrochen 5002, 1 oder 3)

An wie vielen Tagen in der Woche fand die Maßnahme in der Regel statt?

(Progr.: Text, wenn Maßnahme zurzeit läuft (5002, 2:)

An wie vielen Tagen in der Woche findet die Maßnahme in der Regel statt?

(INT.: Nicht vorlesen! Feldvercodung.)

- 1: 1 Tag
- 2: 2 Tage
- 3: 3 Tage
- 4: 4 Tage
- 5: 5 Tage
- 6: 6 Tage
- 9: weiß nicht, keine Angabe

Filter: Q-Maßnahme = letzte Teilnahme UND (5002,3); d.h. falls ZP eine Q-Maßnahme abgebrochen hat und diese Q-Maßnahme die letzte Maßnahme im Q-Block ist

514. Gründe für den Abbruch der Qualifizierungsmaßnahme

Aus welchen Gründen haben Sie die Maßnahme vorzeitig beendet?

(INT.: Nicht vorlesen! Feldvercodung. Mehrfachnennungen möglich!)
Antworten zuordnen und "andere Gründe" vermeiden!

- 11: Arbeit \ Maßnahme gefunden oder in Aussicht, selbständig gemacht
- 12: ungünstige(r) Zeit oder Ort der Maßnahme
- 13: Kurs inhaltlich nicht passend
- 14: kein Interesse an dieser Maßnahme
- 15: Krankheit
- 16: Deutschkenntnisse reichten nicht aus.
- 17: Ausbildung / Studium begonnen oder in Aussicht
- 18: Prüfung nicht bestanden; von der Maßnahme ausgeschlossen
- 98: andere Gründe (INT.: Nicht vorlesen!)
- 99: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Filter: Q-Maßnahme = letzte Teilnahme UND (5002, 1 oder 3); d.h. falls ZP an einer Q-Maßnahme teilgenommen oder abgebrochen hat und diese Q-Maßnahme die letzte Maßnahme im Q-Block ist

515. Nutzen der letzten abgeschlossenen oder abgebrochenen Qualifizierungsmaßnahme

Wenn Sie jetzt an diese Maßnahme denken, trifft Folgendes zu oder nicht?

(Progr.: *RANDOM)

- Ich konnte durch die Maßnahme meine Kenntnisse und Fähigkeiten verbessern.
- Ich habe durch die Maßnahme ein konkretes Stellenangebot erhalten.
- Ich habe Kontakt zu möglichen Arbeitgebern erhalten.
- Ich habe durch die Maßnahme Kontakt zu anderen Leuten bekommen.
- Meine persönliche Situation hat sich durch die Maßnahme verbessert.
- Alles in allem hat mir die Maßnahme viel gebracht.
- Die Maßnahme hat auf früheren Maßnahmen aufgebaut.
- Die Maßnahme war von Anfang an nur gedacht, um die Zeit bis zu einer Ausbildung zu überbrücken. (*Filter: 102, 15-24; d.h. ZP ist jünger als 25J.*)

- 1: ja
- 2: nein
- 9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Vertiefungsfragen B-Block

Filter: 500, mind. 1 Teilnahme aus Codes 21 bis 22; d.h. ZP hat an mind. 1 Maßnahme aus dem B-Block teilgenommen bzw. nimmt zur Zeit teil

601. Anzahl der Teilnahme an Maßnahmen für geförderte Beschäftigung

(Progr.: Text für aktuellen ALG2-Bezieher):

Nun geht es um die geförderte Beschäftigung, die Sie angenommen haben, seit Sie Arbeitslosengeld 2 erhalten [Texteinblendung wenn VAR Beginndatum ALG2 komplett in Monat und Jahr vorhanden: , also, seit BEGINN ALG2]? Bitte geben Sie auch solche Maßnahmen an, an denen Sie zur Zeit teilnehmen oder die Sie nicht bis zum Ende mitgemacht haben. Es geht nur um Maßnahmen, die Ihnen von Ihrer zuständigen Stelle vermittelt wurden..

(Progr.: Text für ehemaligen ALG2-Bezieher):

Nun geht es um die geförderte Beschäftigung, die Sie in der Zeit angenommen haben, als Sie Arbeitslosengeld 2 erhielten [Texteinblendung wenn VARs Beginndatum und Endedatum ALG2 komplett in Monat und Jahr vorhanden: , also, zwischen BEGINN ALG2 und ENDE ALG2]? Bitte geben Sie auch die Maßnahmen an, die Sie nicht bis zum Ende mitgemacht haben. Es geht nur um Maßnahmen, die Ihnen von Ihrer zuständigen Stelle vermittelt wurden.

Wie viele *(Progr.: Hier die Maßnahmen einblenden.)*

- **** (21) **** Ein-Euro-Jobs (INT.: bei Bedarf vorlesen: also Arbeitsgelegenheiten, für die man eine Aufwandsentschädigung erhält, keine Arbeitsgelegenheiten in Entgeltvariante.)
- **** (22) **** ABM Maßnahmen (INT.: bei Bedarf vorlesen: Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen; auch: Arbeitsgelegenheiten in Entgeltvariante)

haben Sie gemacht oder machen Sie zur Zeit?

-- (INT.: Bitte Anzahl der Teilnahmen eingeben. „99“ für „weiß nicht, keine Angabe“.)
(Progr.: Range 1-10; 99)

Filter: 601, 1-10; d.h. der ZP hat an mind. 1 Maßnahme eines Maßnahmentyps teilgenommen

6002. Status der geförderten Beschäftigung

Haben Sie daran bis zum Ende teilgenommen?

(INT.: Bei Bedarf vorlesen: Falls Sie an mehreren Maßnahmen dieser Art teilgenommen haben, denken Sie jetzt bitte nur an die letzte Maßnahme.)

Wie ist das mit...

(Progr.: Hier nacheinander die B-Maßnahmen, an denen teilgenommen wurde, als Items einblenden.)

- **** (21) **** dem Ein-Euro-Job ?
- **** (22) **** der ABM-Maßnahme?

1: ja, habe Beschäftigung angenommen und bin ihr bis zum vorgesehenen Ende nachgegangen

2: bin zurzeit noch in dieser Beschäftigung

3: nein, habe Beschäftigung vorzeitig beendet

9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Filter: 6002, 1 für alle von 21 – 22; d.h. ZP hat mind. 1 B-Maßnahme abgeschlossen

604. Dauer der geförderten Beschäftigung: ZP hat abgeschlossen

Sie sagten gerade, Sie sind einer geförderten Beschäftigung, nämlich ...

(Progr.: Zutreffende Items einblenden.)

- **** (21) **** einem Ein-Euro-Job
- **** (22) **** einer ABM Maßnahme

bis zum Ende nachgegangen. Über welchen Zeitraum ging diese geförderte Beschäftigung?

(INT.: Nur bei Bedarf vorlesen)

(INT.: Gemeint ist der Zeitraum, über den sich die Maßnahme erstreckt hat, und nicht die reinen "Beschäftigungstage")

- 1: weniger als 1 Monat
- 2: 1 bis unter 3 Monate
- 3: 3 bis unter 6 Monate
- 4: 6 bis 12 Monate
- 5: länger als 12 Monate
- 9: weiß nicht, keine Angabe *(INT.: Nicht vorlesen!)*

Filter: 6002, 3 für 21 – 22; d.h. ZP hat mind. 1 B-Maßnahme abgebrochen

605. Dauer der geförderten Beschäftigung: ZP hat abgebrochen

Sie sagten gerade, Sie haben eine geförderte Beschäftigung, nämlich...

(Progr.: B-Maßnahmen als Items aus 6002 einblenden, die die ZP abgebrochen hat)

- **** (21) **** einen Ein-Euro-Job
- **** (22) **** eine ABM-Maßnahme?

vorzeitig beendet.

Über welchen Zeitraum hätte diese Beschäftigung ursprünglich insgesamt gehen sollen?

(INT.: Nur bei Bedarf vorlesen)

(INT.: Gemeint ist der Zeitraum, über den sich die Maßnahme erstreckt hat, und nicht die reinen "Beschäftigungstage")

- 1: weniger als 1 Monat
- 2: 1 bis unter 3 Monate
- 3: 3 bis unter 6 Monate
- 4: 6 bis 12 Monate
- 5: länger als 12 Monate
- 9: weiß nicht, keine Angabe *(INT.: Nicht vorlesen!)*

*Progr.: Über die Fragen 6002, 608 und 609 ist die **letzte Teilnahme** an einer B-Maßnahme zu definieren. Die Punkte sind vom Programm nacheinander abzuarbeiten, bis die letzte Maßnahme gefunden ist.*

- *Gibt es in Frage 6002 nur **eine** B-Maßnahme, die entweder den Code 1, 2 oder 3 (also „teilgenommen“) erhält, so ist dies die letzte Maßnahme.*
- *Gibt es in Frage 6002 – ggf. unter mehreren B-Maßnahmen - nur **eine** B-Maßnahme (21-29), die den Code 2 (=nehme z.Zt. daran teil) erhält, dann ist dies die letzte Teilnahme.*
- *Wenn es **mehrere** B-Maßnahmen in 6002 gibt (21-29 =2), an denen die ZP zurzeit teilnimmt, dann ist die Frage 608 zu stellen, hieraus ergibt sich dann die letzte Teilnahme.*

- Wenn es **mehrere** B-Maßnahmen in 6002 gibt, die die ZP entweder abgeschlossen oder abgebrochen hat (6002, 1 oder 3), dann ist die Frage 609 zu stellen, hieraus ergibt sich dann die letzte Teilnahme.

Das Programm soll nach dieser „Abarbeitung“ für den Datensatz eine Variable schreiben, aus der der Code für die letzte B-Maßnahme hervorgeht (falls programmtechnisch notwendig, zusammen mit dem zutreffenden Status 1, 2 oder 3).

Gibt es **keine** B-Maßnahme, die in 6002 mit 1, 2 oder 3 bewertet wird, gibt es keine letzte Teilnahme und es geht weiter mit Frage 701.

Filter: s.o., d.h. ZP nimmt z.Zt. an mehreren B-Maßnahmen teil

608. Zuletzt begonnene Beschäftigung von bereits laufenden Beschäftigungen

Mit welcher der folgenden geförderten Beschäftigungen haben Sie zuletzt begonnen?

(Progr.: B-Maßnahmen aus 6002 einblenden, an der die ZP z.Zt. teilnimmt).

9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Filter: s.o.; d.h. ZP hat mehrere B-Maßnahmen bis zum Ende wahrgenommen oder abgebrochen

609. Zuletzt begonnene Beschäftigung von abgeschlossenen oder abgebrochenen geförderten Beschäftigungen

Welche der folgenden geförderten Beschäftigungen haben Sie zuletzt ausgeübt?

(Progr.: B-Maßnahmen aus 6002 einblenden, die die ZP abgeschlossen oder abgebrochen hat).

9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Filter: Es gibt eine „letzte geförderte Beschäftigung“. Sonst Sprung auf 701 oder 720.

*Page:

In den folgenden Fragen geht es nur noch um die geförderte Beschäftigung, die Sie zuletzt angenommen haben, nämlich um

(Progr.: Text, wenn letzte Beschäftigung *21* war:) den Ein-Euro-Job

(Progr.: Text, wenn letzte Beschäftigung *22* war:) die ABM-Maßnahme

Filter: B-Maßnahme = letzte B-Maßnahme

610. Anfangsdatum der letzten geförderten Beschäftigung

Wann hat diese geförderte Beschäftigung begonnen, also (Progr.: Laut Definition letzte B-Maßnahme einblenden.)? Bitte nennen Sie den Monat und das Jahr.

im __ (Monat) ____ (Jahr)

(INT.: Bitte Monat und Jahr eingeben! „99“ für w.n./k.A. Monat eingeben, „9999“ für w.n./k.A. Jahr.)

(Progr.: Kontrolle für das Feld Monat: 01 – 12, Kontrolle für das Feld Jahr 2005 – aktuell, d.h. max. 2008. CAWI-Programmierung: Hinweis im Validierungstext auf w.n./k.A.)

Filter: B-Maßnahme = letzte B-Maßnahme UND 6002,2; d.h. ZP ist z.Zt. in Beschäftigung und B-Maßnahme ist die letzte B-Maßnahme

611. Enddatum der letzten geförderten Beschäftigung

Wann wird diese geförderte Beschäftigung voraussichtlich beendet sein? Bitte nennen Sie den Monat und das Jahr.

im __ (Monat) ____ (Jahr) (INT.: Bitte Monat und Jahr eingeben! „99“ für w.n./k.A. Monat eingeben, „99“ für w.n./k.A. Jahr, „88“ im Monat und „88“ im Jahr eingeben, wenn noch kein Ende feststeht.)

(Progr.: Kontrolle für das Feld Monat: 01 – 12, Kontrolle für das Feld Jahr 2000 – 2020; 2099. Kontrolle über alle: Enddatum darf nicht vor dem Anfangsdatum liegen. CAWI-Programmierung: Hinweis im Validierungstext auf w.n./k.A.)

(Progr.: Kontrolle für 611: Datum darf nicht früher sein als aktueller Monat, da die Beendigung noch in der Zukunft liegt)

Filter: B-Maßnahme = letzte B-Maßnahme

612. Zeitlicher Umfang der letzten geförderten Beschäftigungsmaßnahme (Voll-/Teilzeit)

(Progr.: Text, wenn Maßnahme abgeschlossen oder abgebrochen (6002, 1 oder 3):)

Welchen zeitlichen Umfang hatte die geförderte Beschäftigung? War es ...

(Progr.: Text, wenn Maßnahme zurzeit läuft (6002, 2:))

Welchen zeitlichen Umfang hat die geförderte Beschäftigung? Ist es ...

- 1: eine Vollzeittätigkeit mit 35 Stunden pro Woche und mehr oder
- 2: eine Teilzeittätigkeit mit weniger als 35 Stunden pro Woche?

(INT.: Nicht vorlesen!)

- 8: Sonstiges, und zwar... *OPEN
- 9: weiß nicht, keine Angabe

Filter: B-Maßnahme = letzte B-Maßnahme vorhanden UND 102, 15-24; d.h. ZP ist jünger als 25J.

250601. Kombination mit sozialpädagogischer Betreuung (nur Jugendliche)

(Progr.: Text, wenn Maßnahme abgeschlossen oder abgebrochen (6002, 1 oder 3):)

Wurde Ihnen für die Zeit der geförderten Beschäftigung zusätzlich ein Sozialarbeiter benannt, der für Sie da war, damit Sie die Aufgaben erfolgreich bewältigen?

(Progr.: Text, wenn Maßnahme zurzeit läuft (6002, 2:))

Wurde Ihnen für die Zeit der geförderten Beschäftigung zusätzlich ein Sozialarbeiter benannt, der für Sie da ist, damit Sie die Aufgaben erfolgreich bewältigen?

- 1: ja
- 2: nein
- 9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Filter: B-Maßnahme = letzte B-Maßnahme UND (6002, 3); d.h. ZP hat Beschäftigung abgebrochen und B-Maßnahme ist die letzte B-Maßnahme

614. Gründe für den Abbruch der geförderten Beschäftigungsmaßnahme

Aus welchen Gründen haben Sie die geförderte Beschäftigung vorzeitig beendet?

(INT.: Nicht vorlesen! Feldvercodung. Mehrfachnennungen möglich!)
Antworten zuordnen und "andere Gründe" vermeiden!

- 11: Arbeit \ Maßnahme gefunden oder in Aussicht, selbständig gemacht
- 12: ungünstige(r) Zeit oder Ort der Maßnahme
- 13: Maßnahme inhaltlich nicht passend
- 14: kein Interesse an dieser Maßnahme
- 15: Krankheit
- 16: Deutschkenntnisse reichten nicht aus.)
- 17: Ausbildung / Studium begonnen oder in Aussicht

98: andere Gründe (INT.: Nicht vorlesen!)

99: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Filter: B-Maßnahme = letzte B-Maßnahme UND (6002, 1 oder 3); d.h. ZP hat Beschäftigung abgeschlossen oder abgebrochen und B-Maßnahme ist die letzte B-Maßnahme

615. Nutzen der letzten abgeschlossenen oder abgebrochenen geförderten Beschäftigungsmaßnahme

Wenn Sie jetzt an diese geförderte Beschäftigung denken, trifft Folgendes zu oder nicht?

(Progr.: *RANDOM)

- Ich konnte durch die Beschäftigung meine Kenntnisse und Fähigkeiten verbessern.
- Ich habe durch die Beschäftigung ein konkretes Stellenangebot erhalten.
- Ich habe durch die Beschäftigung Kontakt zu möglichen Arbeitgebern erhalten.
- Ich habe durch die Beschäftigung Kontakt zu anderen Leuten bekommen.
- Meine persönliche Situation hat sich durch die Beschäftigung verbessert.
- Alles in allem hat mir die Beschäftigung viel gebracht.
- Die Beschäftigung hat auf früheren Maßnahmen aufgebaut.

1: ja

2: nein

9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Vertiefungsfragen S-Block

Filter: 500, 30; d.h. ZP hat Unterstützung für den Weg in die Selbständigkeit bekommen

701. In Anspruch genommene Förderungen für Selbständigkeit

(Progr.: Text für aktuellen ALG2-Bezieher):

Sie sagten eben, Sie haben von Ihrer zuständigen Stelle Unterstützung auf dem Weg in die Selbständigkeit bekommen, seit Sie Arbeitslosengeld 2 beziehen [Texteinblendung wenn VAR Beginndatum ALG2 komplett in Monat und Jahr vorhanden: , also, seit BEGINN ALG2],

(Progr.: Text für ehemaligen ALG2-Bezieher):

Sie sagten eben, Sie haben von Ihrer zuständigen Stelle Unterstützung auf dem Weg in die Selbständigkeit bekommen, in der Zeit, als Sie Arbeitslosengeld 2 erhielten [Texteinblendung wenn VARs Beginndatum und Endedatum ALG2 komplett in Monat und Jahr vorhanden: , also, zwischen BEGINN ALG2 und ENDE ALG2]?

Welche der folgenden Förderungen haben Sie in Anspruch genommen? Wie ist das mit ...

(INT.: Vorlesen.) (Progr.: Hier die angebotenen S-Maßnahmen als Items einblenden.)

- ****31**** Zuschüssen zum Arbeitslosengeld 2, zum Einkommen oder mit Einstiegsgeld?
- ****32**** persönlicher Beratung oder Begleitung in die Selbständigkeit z.B. durch Coaching (INT.: sprich: Ko-tschung), Lotsendienste, Vermittlung von Beratungshilfen, Unterstützung bei Bankgesprächen und bei Verhandlungen mit anderen Behörden?
- ****33**** der Vermittlung von Kontakten zu möglichen Auftraggebern, Vermittlung von Kontakten zu Geschäftspartnern und Mitarbeitern?
- ****34**** der vergünstigten Bereitstellung von Räumlichkeiten, wie z.B. eines Büros, einer Werkstatt oder von Maschinen, Werkzeugen usw.

1: ja

2: nein

9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Progr.: Über die Fragen 701 und 702 ist die **letzte Förderung durch eine S-Maßnahme** zu definieren. Die Punkte sind vom Programm nacheinander abzuarbeiten, bis **die letzte angenommene Förderung durch eine S-Maßnahme** gefunden ist. Bei der Findung der letzten angenommenen S-Maßnahme werden **nur die Maßnahmen 31 und 34 berücksichtigt**.

- Gibt es in Frage 701 weder bei 31 noch bei 34 eine Bewertung mit 1, so gibt es keine letzte S-Maßnahme und der Fragebogen geht weiter bei 720.
- Gibt es in Frage 701 nur einmalig den Code 1, d.h. entweder
 - nur Zuschüsse (Code 31,1) ODER
 - nur vergünstigte Räumlichkeiten/Maschinen (Code 34,1), so ist die mit 1 bewertete Förderung die letzte angenommene S-Maßnahme.
- Gibt es in der Frage 701 in beiden Codes (31 und 34) eine 1, d.h. beide Förderungen wurden in Anspruch genommen, dann wird Frage 702 gestellt und hieraus ergibt sich die letzte angenommene S-Maßnahme.

Das Programm soll nach dieser „Abarbeitung“ für den Datensatz eine Variable schreiben, aus der der Code für die letzte S-Maßnahme hervorgeht.

Filter: s.o.; d.h. ZP hat Zuschüsse zum Einkommen und vergünstigte Bereitstellung von Räumen/Werkzeugen (mehrfach) in Anspruch genommen

702. Letzte in Anspruch genommene Förderung

Sie sagten gerade, Sie haben mehrere angebotene Förderungen zur Selbständigkeit in Anspruch genommen. Welche von den Folgenden war die letzte, die Sie in Anspruch genommen haben?

(INT.: Vorlesen. Nur eine Nennung möglich!)

31: Zuschüsse zum Arbeitslosengeld 2, zum Einkommen oder Einstiegsgeld

34: Vergünstigte Bereitstellung von Räumlichkeiten, wie z.B. eines Büros, einer Werkstatt oder von Maschinen, Werkzeugen usw.

98: beides (INT.: Nicht vorlesen!)

(INT.: "beides" nur , wenn beide Förderungen bei **derselben** Gründung stattfanden)

99: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!) (*Progr.: Weiter mit 720.*)

Page:

(*Progr.: Text, wenn Code 31 oder 98 die letzte in Anspruch genommene S-Maßnahme.*)

In den nächsten Fragen geht es jetzt nur noch um die zuletzt in Anspruch genommenen Zuschüsse zum Arbeitslosengeld 2, zum Einkommen oder um das Einstiegsgeld.

(*Progr.: Text, wenn Code 34 die letzte in Anspruch genommene S-Maßnahme.*)

In den nächsten Fragen geht es jetzt nur noch um die zuletzt in Anspruch genommene vergünstigte Bereitstellung von Räumlichkeiten oder Maschinen.

Filter: letzte Förderung ermittelbar; d.h. ZP hat Zuschüsse zum Einkommen oder vergünstigte Bereitstellung von Räumen/Werkzeugen in Anspruch genommen und dies ist die zuletzt in Anspruch genommene Förderung

703. Selbständigkeit durch letzte Förderung

Haben Sie sich mit Hilfe dieser letzten Förderung selbständig gemacht?

(INT.: Vorlesen. Nur eine Nennung möglich!)

1: ja, aber die Förderung ist ausgelaufen, bin aber weiterhin selbständig

2: ja, aber die Förderung wurde durch den Träger vorzeitig beendet

3: ja, aber ich habe die Selbständigkeit wieder beendet, obwohl ich noch förderberechtigt war

4: ja, aber nach Ende der Förderung endete auch meine Selbständigkeit

5: ja, ich bin derzeit noch in dieser Förderung

6: nein, ich habe mich mit Hilfe dieser Förderung nicht selbständig gemacht.

9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Filter: 703 = 1-5; d.h. ZP war aufgrund der letzten Förderung selbständig gewesen oder ist dies noch

710. Anfangsdatum der letzten Förderung

Wann hat diese letzte Förderung begonnen? Bitte nennen Sie den Monat und das Jahr.

im __ (Monat) ____ (Jahr)

(INT.: Bitte Monat und Jahr eingeben! „99“ für w.n./k.A. Monat eingeben, „9999“ für w.n./k.A. Jahr.)

(Progr.: Kontrolle für das Feld Monat: 01 – 12, Kontrolle für das Feld Jahr 2005 – aktuell, d.h. max. 2008. CAWI-Programmierung: Hinweis im Validierungstext auf w.n./k.A.)

Filter: 703 = 1, 2, 3, 4; d.h. Förderung der ZP inzwischen beendet

711. Enddatum der letzten Förderung

Und wann hat diese Förderung geendet?

im __ (Monat) ____ (Jahr) (INT.: Bitte Monat und Jahr eingeben! „99“ für w.n./k.A. Monat eingeben, „9999“ für w.n./k.A. Jahr.)

(Progr.: Kontrolle für das Feld Monat: 01 – 12, Kontrolle für das Feld Jahr 2000 – aktuell d.h. max. 2008; 2099. Kontrolle über alle: Enddatum darf nicht vor dem Anfangsdatum oder in der Zukunft liegen. CAWI-Programmierung: Hinweis im Validierungstext auf w.n./k.A.)

Filter: 703 = 5; d.h. ZP ist noch in Förderung

712. Voraussichtliche Beendigung der Förderung

Und bis wann wird diese Förderung voraussichtlich noch gehen?

im __ (Monat) ____ (Jahr) (INT.: Bitte Monat und Jahr eingeben! „99“ für w.n./k.A. Monat eingeben, „9999“ für w.n./k.A. Jahr.)

(Progr.: Kontrolle für das Feld Monat: 01 – 12, Kontrolle für das Feld Jahr 2000 – 2020; 2099. Kontrolle über alle: Enddatum darf nicht vor dem Anfangsdatum liegen. CAWI-Programmierung: Hinweis im Validierungstext auf w.n./k.A.. Control auf 712: Der frühestmögliche Zeitpunkt ist der aktuelle Monat.)

Filter: 703 = 2,3; d.h. Förderung für ZP vorzeitig beendet oder Selbständigkeit beendet

713. Geplante Dauer der Förderung

Und wie lange hätte diese Förderung ursprünglich dauern sollen?

bis __ (Monat) ____ (Jahr) (INT.: Bitte Monat und Jahr eingeben! „99“ für w.n./k.A. Monat eingeben, „9999“ für w.n./k.A. Jahr.)

(Progr.: Kontrolle für das Feld Monat: 01 – 12, Kontrolle für das Feld Jahr 2000 – 2020; 2099. Kontrolle über alle: Enddatum darf nicht vor dem Anfangsdatum liegen. CAWI-Programmierung: Hinweis im Validierungstext auf w.n./k.A. Control auf 713: Der frühestmögliche Zeitpunkt ist das in 711 genannte Datum – Ende der Förderung.)

Filter: 703 = 1-5 wenn an letzter angebotenen Förderung teilgenommen und zumindest kurzfristig selbständig gewesen

715. Beurteilung des Nutzens der letzten Förderung

Wenn Sie jetzt an diese letzte Förderung denken, trifft Folgendes zu oder nicht?

(INT.: Vorlesen.) (Progr.: *RANDOM)

- Ich konnte durch die Förderung meine Kenntnisse und Fähigkeiten verbessern.
- Ich habe durch die Förderung einen konkreten Auftrag erhalten.
- Ich habe durch die Förderung Kontakt zu möglichen Auftraggebern erhalten.
- Ich habe durch die Förderung Kontakt zu anderen Leuten bekommen.

- Meine persönliche Situation hat sich durch die Förderung verbessert.
- Alles in allem hat mir die Förderung viel gebracht.
- Die Förderung hat auf früheren Maßnahmen aufgebaut.
- Diese Förderung hilft über die schwierige Startphase hinweg.

1: ja

2: nein

9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

720. Angebotene, aber nicht wahrgenommene Maßnahmen

(Progr.: Text für aktuellen ALG2-Bezieher):

Wurden Ihnen seit Sie Arbeitslosengeld 2 erhalten [Texteinblendung wenn VAR Beginndatum ALG2 komplett in Monat und Jahr vorhanden: , also, seit BEGINN ALG2], von Ihrer zuständigen Stelle Maßnahmen, Kurse, Beschäftigungsmöglichkeiten oder Unterstützungsleistungen angeboten, an denen Sie **n i c h t** teilgenommen haben?

(Progr.: Text für ehemaligen ALG2-Bezieher):

In der Zeit, als Sie Arbeitslosengeld 2 erhielten [Texteinblendung wenn VARs Beginndatum und Enddatum ALG2 komplett in Monat und Jahr vorhanden: , also, zwischen BEGINN ALG2 und ENDE ALG2]: Wurden Ihnen von Ihrer zuständigen Stelle Maßnahmen, Kurse, Beschäftigungsmöglichkeiten oder Unterstützungsleistungen angeboten, an denen Sie **n i c h t** teilgenommen haben?

(INT.: Nicht vorlesen. Feldvercodung. Mehrfachnennungen möglich.)
Antworten zuordnen und "andere Maßnahmen" vermeiden!

01: Bewerbungstraining

02: Praktikum, Arbeitsprobe, Arbeitstraining

03: Sprachkurs

04: Führerschein

05: Existenzgründungskurs (Filter: Alter größer 17 Jahre)

06: Lehrgang oder Kurs zur beruflichen Weiterbildung

INT.: bei Nachfragen: z.B. EDV-Kurs, Schweißberlehrgang, Buchhaltungskurs

07: Lehre in einem Betrieb (INT.: Eine berufliche Ausbildung, die in wesentlichen Teilen in einem normalen Handwerks- oder Industriebetrieb stattfindet) (Filter: Q310, 3; d.h. Ausbildungsstelle wurde angeboten)

08: Lehre überwiegend in einer schulischen Einrichtung (INT.: Eine berufliche Ausbildung, die hauptsächlich oder ausschließlich in der Schule oder einem schulischen Betrieb stattfindet. Auch: außerbetriebliche / überbetriebliche Ausbildung (Filter: Q310, 3; d.h. Ausbildungsstelle wurde angeboten)

09: Umschulung in einen anderen Beruf (Filter: Alter größer 17 Jahre)

10: (Filter: 201, 23, d.h. behördl. anerkannte Behinderung) Spezielle Maßnahmen für Menschen mit Behinderungen (INT.: einschließlich Reha-Maßnahmen, Werkstätten für Behinderte, Integrationsbetriebe)

13: Nachholen des Schulabschlusses (Filter: Alter kleiner 25 Jahre)

14: ausbildungs- oder berufsvorbereitende Maßnahme, wie zum Beispiel Berufsvorbereitungsjahr - kurz BVJ - oder ähnliches wie z.B. Berufsgrundbildungsjahr – kurz BGJ, Einstiegsqualifizierung für Jugendliche – kurz EQJ, Praktikum mit Qualifikationsanteilen, weitere Modellprojekte können andere Namen haben (Filter: 102, 15-24; d.h. ZP ist unter 25 J.)

15: Berufsorientierungskurs (Filter: 102, 15-24; d.h. ZP ist unter 25 J.)

17: ausbildungsbegleitende Hilfen, d.h. Unterstützung bei einer laufenden Berufsausbildung, wie z.B. zusätzlicher Unterricht in Kleingruppen, gezielte Prüfungsvorbereitung, sozialpädagogische Betreuung (*Filter: 102, 15-24; d.h. ZP ist unter 25 J.*)

21: ein Ein-Euro-Job (INT.: eine Arbeitsgelegenheit mit Aufwandsentschädigung, nicht in der Entgeltvariante)

22: eine ABM, also eine Arbeitsbeschaffungsmaßnahme (INT.: Auch Arbeitsgelegenheiten in der Entgeltvariante)

30: Maßnahmen zur Unterstützung auf dem Weg in die Selbständigkeit (*Filter: Alter größer 17 J.*)...

97: andere Maßnahmen

98: nein, nichts angeboten worden, woran dann nicht teilgenommen wurde *NMUL

99: weiß nicht, keine Angabe *NMUL

Filter: Wenn in 720 mehr als eine Maßnahme genannt (<1)

721. Letzte angebotene, aber nicht wahrgenommene Maßnahme

Und welche dieser Maßnahmen, an denen Sie nicht teilgenommen haben, wurde Ihnen als **l e t z t e** angeboten?

(INT.: Bei Bedarf vorlesen. Nur eine Nennung möglich.)

(Progr.: Liste 720, 01-97; nur die genannten Items einblenden)

Filter: Wenn in 720 mindestens eine Maßnahme genannt (720, 1-97)

724. Gründe für das Nicht-Wahrnehmen einer Maßnahme

Warum haben Sie an dieser letzten Maßnahme, also (*Progr.: letzte angebotene Maßnahme einblenden*) nicht teilgenommen?

(INT.: Nicht vorlesen! Feldvercodung. Mehrfachnennungen möglich!)

Antworten zuordnen und "andere Gründe" vermeiden!

11: Arbeit \ Maßnahme gefunden oder in Aussicht, selbständig gemacht

12: ungünstige(r) Zeit oder Ort der Maßnahme

13: Maßnahme inhaltlich nicht passend

14: kein Interesse an dieser Maßnahme

15: Krankheit

16: Deutschkenntnisse reichten nicht aus.

17: Ausbildung / Studium begonnen oder in Aussicht

98: andere Gründe (INT.: Nicht vorlesen!)

99: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Filter: 720, 01-97 nur eine Nennung ODER 721, 01-97, d.h. in 720 wurde nur eine Maßnahme genannt oder in 721 wurde die letzte angebotene, aber nicht wahrgenommene Maßnahme identifiziert

72401. Zeitpunkt der abgelehnten Maßnahme

Wann wurde Ihnen diese Maßnahme angeboten, an der Sie dann **n i c h t** teilgenommen haben?

INT.: Bitte bis zum ersten Zutreffenden vorlesen!

im __ (Monat) ____ (Jahr) (INT.: Bitte Monat und Jahr eingeben!
 „99“ für „w.n./k.A. im Monat eingeben,
 „9999“ für w.n./k.A. im Jahr.)

(Progr.: Kontrolle für das Feld Monat: 01-12, Kontrolle für das Feld Jahr 2005-2008.

Filter: 720, 01-97 nur eine Nennung ODER 721, 01-97, d.h. in 720 wurde nur eine Maßnahme genannt oder in 721 wurde die letzte angebotene, aber nicht wahrgenommene Maßnahme identifiziert

72402. Sanktion wegen abgelehnter Maßnahme

Ist es aufgrund Ihrer Nicht-Teilnahme zu einer Leistungskürzung gekommen oder wurde eine Leistungskürzung angedroht?

- 1: es ist zu einer Leistungskürzung gekommen
- 2: Leistungskürzung wurde angedroht
- 3: nein
- 9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

750. Vorgeschlagene, aber abgelehnte Maßnahmen

Und haben Sie selbst Maßnahmen, Kurse oder Beschäftigungsmöglichkeiten vorgeschlagen, die aber dann von Ihrer zuständigen Stelle (*Progr.: Träger einblenden*) abgelehnt wurden?

(INT.: Nicht vorlesen. Feldvercodung. Mehrfachnennungen möglich.)
 Antworten zuordnen und "andere Maßnahmen" vermeiden!

Ja, und zwar:

- 01: Bewerbungstraining
- 02: Praktikum, Arbeitsprobe, Arbeitstraining
- 03: Sprachkurs
- 04: Führerschein
- 05: Existenzgründungskurs (*Filter: Alter größer 17 Jahre*)
- 06: Lehrgang oder Kurs zur beruflichen Weiterbildung
 INT.: bei Nachfragen: z.B. EDV-Kurs, Schweißerlehrgang, Buchhaltungskurs
- 07: Lehre in einem Betrieb (INT.: Eine berufliche Ausbildung, die in wesentlichen Teilen in einem normalen Handwerks- oder Industriebetrieb stattfindet) (*Filter: Q310, 3 [Ausbildungsstelle wurde angeboten]*)
- 08: Lehre überwiegend in einer schulischen Einrichtung (INT.: Eine berufliche Ausbildung, die hauptsächlich oder ausschließlich in der Schule oder einem schulischen Betrieb stattfindet. Auch: außerbetriebliche / überbetriebliche Ausbildung (*Filter: Q310, 3 [Ausbildungsstelle wurde angeboten]*)
- 09: Umschulung in einen anderen Beruf (*Filter: Alter größer 17 Jahre*)
- 10: (*Filter: 123,1, d.h. behördl. anerkannte Behinderung*) Spezielle Maßnahmen für Menschen mit Behinderungen (INT.: einschließlich Reha-Maßnahmen, Werkstätten für Behinderte, Integrationsbetriebe)

- 13: Nachholen des Schulabschlusses (*Filter: Alter kleiner 25 Jahre*)
- 14: ausbildungs- oder berufsvorbereitende Maßnahme, wie z.B. Berufsvorbereitungsjahr, kurz BVJ oder etwas ähnliches wie z.B. Berufsgrundbildungsjahr – kurz BGJ, Einstiegsqualifizierung für Jugendliche – kurz EQJ, Praktikum mit Qualifikationsanteilen, weitere Modellprojekte können andere Namen haben (*Filter: 102, 15-24; d.h. ZP ist unter 25 J.*)
- 15: Berufsorientierungskurs (*Filter: 102, 15-24; d.h. ZP ist unter 25 J.*)
- 17: ausbildungsbegleitende Hilfen, d.h. Unterstützung bei einer laufenden Berufsausbildung, wie z.B. zusätzlicher Unterricht in Kleingruppen, gezielte Prüfungsvorbereitung, sozialpädagogische Betreuung (*Filter: 102, 15-24; d.h. ZP ist unter 25 J.*)
- 21: ein Ein-Euro-Job (INT.: Arbeitsgelegenheit mit Aufwandsentschädigung, nicht in der Entgeltvariante) erhält
- 22: eine ABM, also eine Arbeitsbeschaffungsmaßnahme (INT.: Auch Arbeitsgelegenheiten in der Entgeltvariante)
- 30: Maßnahmen zur Unterstützung auf dem Weg in die Selbständigkeit (*Filter: Alter größer 17 J.*)...
- 97: sonstiges anderes
- 98: Nein, nichts selbst vorgeschlagen, was dann abgelehnt wurde *NMUL
- 99: weiß nicht, keine Angabe *NMUL

Sanktionen

*** Page:**

Ihre Anlaufstelle (*Progr.: Name des Trägers andersfarbig einblenden.*) kann Leistungen kürzen, wenn Sie Vereinbarungen und Verpflichtungen nicht einhalten.

806. Androhung von Sanktionen

Wurde Ihnen von (*Progr.: Name des Trägers andersfarbig einblenden!*) schon einmal oder mehrmals konkret angedroht, dass Ihnen unter bestimmten Umständen Leistungen gekürzt werden können?

1: ja

2: nein

9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Filter: Wenn 806, 1; d.h., es wurden Sanktionen angedroht

807. Zeitpunkt der Androhung von Sanktionen

Und wann wurden Ihnen das letzte Mal Leistungskürzungen angedroht?

im __ (Monat) ____ (Jahr)

(INT.: Bitte Monat und Jahr eingeben!

„99“ für w.n./k.A. im Monat eingeben,

„9999“ für w.n./k.A. Jahr.)

(Progr.: Kontrolle für das Feld Monat: 01 – 12, Kontrolle für das Feld Jahr 2005 - 2008. Max. = Monat/Jahr aktuell.)

801. Verhängung von Sanktionen

Wurden bei Ihnen Leistungen tatsächlich schon einmal oder mehrmals gekürzt (*Progr: Einschub einblenden, wenn 72402, 1: „ - die Leistungskürzung aufgrund der Nicht-Teilnahme an einer Maßnahme mitgezählt –,*)

(Progr.: Text für aktuellen ALG2-Bezieher):

seit Sie Arbeitslosengeld 2 beziehen?

(Progr.: Text für ehemaligen ALG2-Bezieher):

als Sie Arbeitslosengeld 2 bezogen haben?

(INT.: Vorlesen. Nur eine Nennung möglich!)

1: ja, einmal

2: ja, mehrmals

3: nein

9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Filter: Wenn 801, 1 oder 2; d.h. Leistungskürzungen mindestens einmal erfolgt

802. Dauer der Leistungskürzung bei Sanktionsverhängung

Für wie viele Wochen wurden Ihnen (*Progr.: wenn 801, 2: zusätzlich einblenden: "beim letzten Mal"*) die Leistungen gekürzt?

__ Wochen (INT.: "99" eingeben für „weiß nicht, keine Angabe“)

(*Progr.: Range: 0 bis 98, 99*)

Filter: Wenn 801, 1 oder 2; d.h. Leistungskürzungen mindestens einmal erfolgt

803. Zeitpunkt der Leistungskürzung

Und wie lange ist das (*Progr.: wenn 801, 2: zusätzlich einblenden: "letzte Mal"*) jetzt her?

(INT.: Vorlesen. Nur eine Nennung möglich!)

- 1: erst vor kurzem beendet,
- 2: etwa ein Vierteljahr her,
- 3: etwa ein halbes Jahr,
- 4: etwa ein dreiviertel Jahr,
- 5: etwa ein Jahr,
- 6: länger her?

(INT.: nicht vorlesen, nur wenn spontan genannt)

- 7: Leistungskürzung dauert aktuell noch an
- 9: weiß nicht, keine Angabe

Filter: Wenn 801, 1 oder 2; d.h. Leistungskürzungen mindestens einmal erfolgt

804. Prozentsatz der Leistungskürzung

Um wie viel Prozent wurden Ihnen (*Progr.: wenn 342, 2: zusätzlich einblenden*) "bei der letzten Sanktion" die Leistungen gekürzt?

(INT.: Nur bei Bedarf vorlesen.)

- 1: weniger als 10 Prozent
- 2: 10 bis unter 20 Prozent
- 3: 20 bis unter 30 Prozent
- 4: 30 bis unter 40 Prozent
- 5: 40 bis unter 50 Prozent
- 6: 50 bis unter 60 Prozent
- 7: 60 bis unter 70 Prozent
- 8: 70 bis unter 80 Prozent
- 9: 80 bis unter 90 Prozent
- 10: 90 bis unter 100 Prozent
- 11: 100 Prozent

9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: nicht vorlesen)

Filter: 801, 1 oder 2, d.h Leistungen wurden schon ein- oder mehrmals gekürzt;

250801. Streichen sämtlicher Geldleistungen

Wurden Ihnen auch schon mal sämtliche Geldleistungen gestrichen und nur Einkaufsgutscheine bewilligt?

1: ja

2: nein

9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Filter: Wenn 801, 1 oder 2; d.h. Leistungskürzungen mindestens einmal erfolgt

805. Leistungskürzung aus Sicht des Betroffenen gerechtfertigt?

Halten Sie die Begründungen für diese Leistungskürzung gerechtfertigt?

(INT.: Nicht vorlesen!)

1: ja

2: nein

3: nur teilweise

9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Erwerbsbiographie

*PAGE **Überleitung

Bis hier haben wir davon gesprochen, wie es Ihnen ergangen ist, seitdem Sie Arbeitslosengeld 2 beziehen bzw. bezogen haben. Lassen Sie uns jetzt einmal davon sprechen, wie Ihre Situation war, bevor Sie Arbeitslosengeld 2 bezogen haben.

901. Einkunftsart(en) vor dem Bezug von ALG II (Progr.: *MULTI)

(Progr.: Textergänzung, wenn BEGINN ALG2 komplett vorhanden: "Sie sagten vorhin, dass Sie ab (Progr.: BEGINN ALG2 einblenden) beziehen bzw. bezogen haben. Jetzt geht es um den Monat unmittelbar davor, also um den (Progr.: Neu zu definierende Variable VORMONAT BEGINN ALG2 einblenden. Als Textvariable umsetzen (z.B. "Juni 2005". Achtung bei Jahreswechsel, wenn Vormonat im Vorjahr liegt)").

Wovon haben Sie in dem Monat, bevor Sie Arbeitslosengeld 2 bezogen haben, gelebt (Progr.: Textergänzung, wenn BEGINN ALG2 komplett vorhanden: , also im (, also im (Progr.: Neu zu definierende Variable VORMONAT BEGINN ALG2 einblenden)?

Bitte geben Sie alles an, was auf Sie persönlich für diesen Monat zutraf.

(INT.: Vorlesen. Mehrfachnennungen möglich!)

11: Arbeitslosengeld bzw. Arbeitslosengeld 1

12: Arbeitslosenhilfe *NMUL zu 11

13: Sozialhilfe

14: Lohn und Gehalt aus Beschäftigung

15: Einkommen aus Minijob

16: war selbständig

17: vom Einkommen des Partners bzw. der Eltern gelebt (Progr.: Ab 18.1.2007 stillgelegt.)

20: vom Einkommen des Partners gelebt (Progr.: Neue Spalte ab dem 18.1.2007.)

21: bei meinen Eltern gelebt (Progr.: Neue Spalte ab dem 18.1.2007.)

18: BAFöG oder Berufsausbildungshilfe, also BAB, o.ä.

19: von den Ersparnissen gelebt

98: Sonstiges

99: weiß nicht, keine Angabe (INT.: nicht vorlesen) *NMUL

Filter: Alle aus 901, außer wenn (u.a.) Arbeitslosenhilfe und/oder Sozialhilfe genannt (901, 12 oder 13)

902. Anlass für die Beantragung von ALG II

Es gibt ja verschiedene Gründe, Arbeitslosengeld 2 zu beantragen. Traf einer der folgenden Gründe auf Sie zum Zeitpunkt, als Sie Arbeitslosengeld 2 beantragt haben (Progr.: Texteinblendung, wenn Datum Beginn ALG komplett vorhanden: , also im BEGINN ALG2), zu? Haben Sie Arbeitslosengeld 2 beantragt, weil ...

(INT.: Vorlesen. Mehrfachnennungen möglich!)

(INT.: Gemeint ist die Beantragung des laufenden (bzw. letzten) Bezugs von Arbeitslosengeld 2)

21: Ihre Eltern Arbeitslosengeld 2 beantragt haben? (Filter: 102, 15-24 UND 272, 12 oder 13, d.h. ZP ist jünger als 25 J. und lebt mit Eltern(teil) zusammen)

11: Ihre Ausbildung, Ihr Studium endete?

12: Sie Ihre selbständige Tätigkeit aufgegeben haben? (Filter: 901, 16)

13: Ihr Anspruch auf Arbeitslosengeld 1 auslief?

14: Sie arbeitslos wurden, aber keinen Anspruch auf Arbeitslosengeld 1 hatten? *NMUL zu 13

15: das Arbeitslosengeld 1 nicht zum Leben ausreichte? *NMUL zu 14

16: Sie erwerbs- oder berufsunfähig geworden waren?

17: die Ersparnisse aufgebraucht waren?

22: Sie ausgezogen sind und einen eigenen Haushalt begründet haben? (Filter: [102, 15-24] UND [(272, nicht 12) UND (272, nicht 13)]; d.h. ZP ist jünger als 25J. und lebt nicht mit Eltern(teil) zusammen.)

18: sich Veränderungen in der familiären bzw. Wohnsituation ergeben haben, z. B. durch Umzug, Auszug oder Einzug bzw. Geburt oder Tod von Haushaltsmitgliedern?

19: andere Haushaltsmitglieder, z.B. der Partner oder die Eltern, arbeitslos wurden?

20: das Einkommen anderer Haushaltsmitglieder gesunken ist?

98: nichts von diesen Gründen (INT.: nicht vorlesen)

99: weiß nicht, keine Angabe (INT.: nicht vorlesen) *NOCON *NMUL

Filter: 902, 22; d.h. ZP ist von zu Hause ausgezogen

250901. Zeitpunkt des Auszugs

Wann sind Sie ausgezogen?

im __ (Monat) ___ (Jahr)

(INT.: Bitte Monat und Jahr eingeben! „99“ für w.n./k.A. Monat eingeben, „9999“ für w.n./k.A. Jahr.)

(Progr.: Kontrolle für das Feld Monat: 01 – 12, Kontrolle für das Feld Jahr: Sollte nicht vor dem Geburtsjahr – ergibt sich aus der Altersvariable – liegen. CAWI-Programmierung: Hinweis im Validierungstext auf w.n./k.A.)

Filter: (Wenn entweder #131,5 oder in 217 angegebener Zeitpunkt später ist als in 106 angegebener Zeitpunkt) **UND** (901, 11, 12); d.h.(entweder als aktueller Status ist nicht arbeitslos angegeben oder der Beginn der aktuellen Arbeitslosigkeit der ZP ist später als der Beginn des ALG-2-Bezugs) und vor ALG2-Bezug, ALG oder ALG1 bezogen) Progr.: Die Definition für die Variable "Beginn aktuelle Arbeitslosigkeit ist später als Bezugsbeginn ALG2" kann nur geschehen für diejenigen, die zu beiden Zeitpunkten vollständige Angaben in Monat und Jahr gemacht haben. Alle anderen können nicht definiert werden und überspringen daher die 903!!)

903. Zeitpunkt Beginn der Arbeitslosigkeit

Sie sagten gerade, dass Sie vor dem Bezug des jetzigen Arbeitslosengeldes 2 von Arbeitslosengeld oder Arbeitslosenhilfe gelegt haben, demnach (Progr.: Textergänzung, falls vorhanden: ", also vor (BEGINN ALG2 einblenden)) arbeitslos waren. Wann begann diese Arbeitslosigkeit?"

Bitte nennen Sie mir Monat und Jahr.

Wenn Sie es nicht mehr so genau wissen, dann sagen Sie das Jahr.

(INT.: "99" eingeben für "keine Angabe" im Monat

"9999" eingeben für "keine Angabe" im Jahr)

seit __ Monat ___ Jahr arbeitslos

(Progr.: *RANGE Monat 1-12;99 *RANGE Jahr 1950-2008, 9999)

Filter: (901, 11 oder 12) oder (902, 13-15); d.h. (Wenn vor Bezug von ALG2 altes Arbeitslosengeld oder alte Arbeitslosenhilfe) oder (Auslaufen von ALG1 oder ALG1 nicht ausreichend oder Verlust der Arbeit und nicht ALG1 anspruchsberechtigt)

907. Beschäftigungsdauer im letzten Arbeitsverhältnis vor der Arbeitslosigkeit

Und nun zu Ihrer letzten Tätigkeit v o r dieser Arbeitslosigkeit, die zum Zeitpunkt bestand, als Ihr Bezug von Arbeitslosengeld 2 begann (Progr.: Textvariable einblenden, wenn BEGINN ALG2 definiert: , also vor BEGINN ALG2,? Wie lange waren Sie an Ihrem letzten Arbeitsplatz vor dieser Arbeitslosigkeit beschäftigt?

(INT.: gemeint sind auch Jobs, befristete Beschäftigungsverhältnisse etc)

(INT.: "99" eingeben für "keine Angabe" im Jahr bzw. Monat)

ich war zuvor __ Jahre __ Monate an diesem Arbeitsplatz beschäftigt

(Progr.: *RANGE Monat 0-11;99 *RANGE Jahr 00-50;, 99)

Filter: Wenn 902, 12; d.h. vor Bezug von ALG II selbständig gewesen

909. Beschäftigungsdauer im letzten Arbeitsverhältnis vor der Arbeitslosigkeit

Und nun zur Selbständigkeit v o r dieser Arbeitslosigkeit, die zum Zeitpunkt bestand, als Ihr Bezug von Arbeitslosengeld 2 begann (Progr.: Textvariable einblenden, wenn BEGINN ALG2 definiert: , also vor BEGINN ALG2,? Wie lange haben Sie vor dieser Arbeitslosigkeit Ihre selbständige Tätigkeit ausgeübt?

(INT.: "99" eingeben für "keine Angabe" im Jahr bzw. Monat)

ich bin zuvor __ Jahre __ Monate selbständig gewesen

(Progr.: *RANGE Monat 0-11;99 *RANGE Jahr 00-50;, 99)

Filter: Wenn 901, 14; d.h. wenn vor Bezug von ALG II abhängig beschäftigt gewesen

911. Berufliche Stellung in der abhängigen Beschäftigung vor Bezug von ALG II

Nun zu der Beschäftigung, die Sie zu dem Zeitpunkt hatten, bevor Sie Arbeitslosengeld 2 bezogen haben (Progr.: Textvariable einblenden, wenn die Variable VORMONAT BEGINN ALG2 vorhanden: , also im VORMONATBEGINN ALG 2)

Waren Sie damals...?

(INT.: Vorlesen. Antworten an Geschlecht der ZP anpassen)

1: Arbeiter/in?

2: Angestellte/r?

3: Beamter/in (auch: Berufssoldat/in)?

4: Mithelfende/r Familienangehörige/r?

5: Auszubildende/r

9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: nicht vorlesen)

Filter: Wenn 911,1: d.h. ZP war vor Bezug von ALG II abhängig beschäftigt gewesen und Arbeiter/in

912. Berufliche Stellung in der abh. Beschäftigung vor Bezug von ALG II (Arbeiter/in)

Waren Sie damals (*Progr.: Textvariable einblenden, wenn die Variable VORMONAT BEGINN ALG2 vorhanden: im VORMONATBEGINN ALG 2*) ...

(INT: Vorlesen, Antworten an Geschlecht der ZP anpassen!)

10: angelernte/r Arbeiter/in, Hilfsarbeiter/in, Hilfskraft

11: Facharbeiter/in, Geselle, Gehilfe/Gehilfin

12: Vorarbeiter/in, Kolonnenführer/in, Brigadier

13: Meister/in, Polier/in im Arbeiterverhältnis

99: weiß nicht, keine Angabe (INT.: nicht vorlesen!)

Filter: Wenn 911,2: d.h. ZP war vor Bezug von ALG II abhängig beschäftigt gewesen und Angestellte/r

913. Berufliche Stellung in der abh. Beschäftigung vor Bezug von ALG II (Angestellte/r)

Waren Sie damals (*Progr.: Textvariable einblenden, wenn die Variable VORMONAT BEGINN ALG2 vorhanden: im VORMONATBEGINN ALG 2*) ...

(INT: Vorlesen, Antworten an Geschlecht der ZP anpassen!)

20: Angestellte/r mit einfacher Tätigkeit z.B. Verkäufer| innen, Kontorist| innen

21: Angestellte/r mit qualifizierter Tätigkeit z.B. Sachbearbeiter| innen oder technische Zeichner| innen

22: Angestellte/r mit hochqualifizierter Tätigkeit oder Leitungsfunktion z.B. wissenschaftliche Mitarbeiter| innen, Abteilungsleiter| innen

99: weiß nicht, keine Angabe (INT.: nicht vorlesen!)

Filter: Wenn 901, 14; d.h. wenn vor Bezug von ALG II abhängig beschäftigt gewesen

914. Umfang der Erwerbstätigkeit in der abhängigen Beschäftigung vor Bezug von ALG II (49; 4.9)

Wie viele Stunden pro Woche haben Sie damals in der Regel gearbeitet?

(INT.: Vorlesen! Nur eine Nennung möglich!)

1: bis unter 15 Stunden

2: 15 bis unter 25 Stunden

3: 25 bis unter 35 Stunden

4: 35 Stunden und mehr

9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

915. Häufigkeit von Arbeitslosigkeit im Laufe des Erwerbslebens

Im Erwerbsleben kann es abwechselnd Phasen der Erwerbstätigkeit und der Arbeitslosigkeit geben.

Wenn Sie einmal zurückblicken: Wie häufig waren Sie in Ihrem Leben schon arbeitslos

TEXTergänzung?

(INT.: "99" eingeben für "keine Angabe")

(Progr.: Range 0-98; 99; wenn 201,17; d.h. ZP gegenwärtig arbeitslos, dann Text ergänzen: ", die jetzige Arbeitslosigkeit mit eingerechnet" und in diesem Fall ist 0 nicht erlaubt)

__ _ Mal im Leben arbeitslos gewesen

Filter: Wenn 915 > 1 und <99; d.h. ZP mehr als einmal zuvor arbeitslos gewesen

916. Zeiten von Arbeitslosigkeit zusammengerechnet

Und wenn Sie jetzt alle Zeiten von Arbeitslosigkeit zusammen zählen: Wie lange waren Sie insgesamt in Ihrem Leben schon arbeitslos? Zeiten, in denen Sie an einer von der Agentur für Arbeit organisierten geförderten Beschäftigungsmaßnahme teilgenommen haben, zählen nicht mit.

(INT.: Eine ungefähre Angabe reicht. Bei Bedarf Kategorien vorlesen.)

1: bis unter 6 Monate

2: 6 Monate bis unter 1 Jahr

3: 1 Jahr bis unter 2 Jahre

4: 2 bis unter 4 Jahre

5: 4 Jahre und länger

9: weiß nicht (mehr), keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen)

Filter: Wenn 915 >= 1 (mindestens einmal zuvor arbeitslos gewesen)

917. Teilnahme an einer Maßnahme in den letzten 2 Jahren vor ALG II Bezug

Haben Sie innerhalb der letzten 2 Jahre, bevor Sie Arbeitslosengeld 2 bekommen haben, *(Progr.: Texteinblendung, sofern Variable BEGINN ALG 2 vorhanden: , also in den letzten zwei Jahren vor dem BEGINN ALG 2)* an einer der folgenden Maßnahmen teilgenommen?

(INT.: Vorlesen. Mehrfachnennungen möglich.)

11: eine ABM-Maßnahme (Arbeitsbeschaffungsmaßnahme)

12: eine Beschäftigung in einem Betrieb, für die dem Betrieb ein Lohnkostenzuschuss gezahlt wurde

13: eine geförderte berufliche Weiterbildung (INT.: Auf Nachfrage: z.B. EDV-Kurs)

14: Trainingmaßnahmen (INT.: Auf Nachfrage: z. B. Bewerbungstraining)

15: ICH-AG oder Überbrückungsgeld

16: ein Praktikum

97: Sonstiges (INT.: Nicht vorlesen)

98: nein, nichts davon (INT.: Nicht vorlesen) *NMUL

99: weiß nicht mehr, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen) *NMUL

Beschäftigungsfähigkeit; Suchaktivitäten; Soziale Stabilisierung***PAGE**

In den folgenden Fragen geht es um Ihre Fähigkeiten und Interessen.

1001. Aussagen zu Soft Skills und Persönlichkeit (Progr.: *RANDOM)

Ich lese Ihnen nun einige Aussagen vor und Sie sagen mir bitte jeweils, ob das auf Sie eher zutrifft oder eher nicht zutrifft.

(INT.: Antwortvorgaben anfangs vorlesen, später nach Bedarf wiederholen)

- (1) Ich übernehme gerne Verantwortung für das, was ich tue. **** (Verantwortung)**
- (2) Viele meiner Bekannten kommen auch ohne geregelte Arbeit zurecht.
- (3) Ich kann mich nur schwer auf Arbeit konzentrieren wegen meines gesundheitlichen Zustandes.
- (4) Ich setze mir Ziele und verwirkliche diese ohne Anstöße von außen. **** (Eigeninitiative)**
- (5) Es macht mir Spaß, mich in neue Aufgaben einzuarbeiten. **** (Lernbereitschaft)**
- (6) Ich arbeite genau und berücksichtige dabei alle erforderlichen Aspekte. **** (Sorgfältigkeit)**
- (7) Ich arbeite gern und gut mit anderen zusammen. **** (Teamfähigkeit)**
- (8) Ich treffe mich häufig mit Freunden und Bekannten. **** (Persönlichkeit: Soziale Integration)**
- (9) Aufgrund von Schulden oder Unterhaltsverpflichtungen lohnt es sich für mich nicht, zu arbeiten, denn zusätzliches Einkommen würde gepfändet werden.
- (10) Ich bin häufig lustlos und niedergeschlagen. **** (Persönlichkeit: Apathie)**
- (11) Ich weiß, dass ich gebraucht werde. **** (Persönlichkeit: Kompetenz im Bereich Handlungsattribution)**
- (12) Ich habe zurzeit zu viele familiäre Konflikte und kann deshalb keine neue Arbeit suchen.
- (13) Aufgrund von Alkohol- oder Drogenproblemen fällt es mir schwer, bei einer Arbeit zu bleiben.

1: trifft eher zu

2: trifft eher nicht zu

9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen)

1002. Gegenwärtiger Gesundheitszustand

Wie würden Sie Ihren gegenwärtigen Gesundheitszustand beschreiben?

(INT.: Vorlesen. Nur eine Nennung möglich!)

1: sehr gut

2: gut

3: zufrieden stellend

4: weniger gut

5: schlecht

9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: nicht vorlesen!)

1003. Gesundheitliche Beschwerden

Haben Sie eine oder mehrere der folgenden gesundheitlichen Beschwerden?

(INT.: Vorlesen. Mehrfachnennungen möglich.) (Progr.: *Random 1-6)

1: Probleme mit Magen und Darm

2: Herz- oder Kreislaufbeschwerden

(INT.: hier auch 'Bluthochdruck' bzw. 'zu niedriger Blutdruck' einordnen!)

3: Ärger mit den Nerven, Ängste

4: Allergien, Hautprobleme

5: Rücken-, Nacken-, Bandscheibenprobleme

7: Schlafstörungen

6: Probleme mit anderen Gelenken, Knochen (INT.: Auch: Rheuma) *NOCON

INT.: Nicht vorlesen.

8: Andere Beschwerden

9: Keine gesundheitlichen Probleme *NOCON *NMUL

1004. Dauer der täglichen Arbeitsfähigkeit

Wie viele Stunden Arbeit täglich können Sie über längere Zeit durchhalten?

(INT.: Feldvercodung, NICHT vorlesen!)

1: weniger als 3 Stunden

2: 3 bis weniger als 6 Stunden

3: 6 bis weniger als 8 Stunden

4: 8 Stunden und mehr

9: weiß nicht, keine Angabe

1005. Eigenbewertung Basiskompetenzen

Wenn Sie sich selbst bewerten würden, welche der Schulnoten von

1 – "sehr gut" bis 6 – "ungenügend" würden Sie sich in den folgenden Gebieten geben:

(INT.: Schulnoten vorlesen!) (*Progr.: *Random*)

(1) Lesen und Schreiben in Ihrer Muttersprache

(2) Rechnen

(3) E-mails schreiben und im Internet nach Informationen suchen

1: sehr gut

2: gut

3: befriedigend

4: ausreichend

5: mangelhaft

6: ungenügend

9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: nicht vorlesen!)

1006. Führerscheinbesitz

Besitzen Sie einen Führerschein?

1: ja

2: nein

9: keine Angabe (INT.: nicht vorlesen!)

Filter: Wenn 1006, 1; d.h. Personen, die einen Führerschein haben

1007. Fahrzeug zur Verfügung?

Können Sie über ein Fahrzeug verfügen, um damit zu einer Arbeit zu gelangen?

1: ja

2: nein

9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: nicht vorlesen!)

Filter: Nicht Arbeitsuchende sollen Q1008 überspringen! Als nicht arbeitsuchend definiert lt. Q201: Vorruhestand (soweit im erleichterten Leistungsbezug) sowie Pflege, Kinderbetreuung, längerfristig krank und auch Schüler, Zivildienstleistende (201, 16 & 261, 1 sowie 201, 20-22 und auch 201, 18,19) Filter für Q1008 also: Wer 201, 11-15, 17, 21 oder 28, also wer in irgendeiner Form derzeit erwerbstätig ist (11-14), an einer Maßnahme teilnimmt (15), arbeitslos ist (17), Kinder betreut (21) oder ein Praktikum macht (28)

1008. Schwierigkeiten, die bei der Arbeitssuche in Kauf genommen werden

Um einen Arbeitsplatz zu finden, müssen manchmal Schwierigkeiten in Kauf genommen werden.

(Progr.: Text für aktuellen ALG2-Bezieher):

Sagen Sie mir bitte, ob Sie folgende Zugeständnisse auf jeden Fall, eventuell, wahrscheinlich nicht oder auf keinen Fall machen würden.

(Progr.: Text für ehemaligen ALG2-Bezieher):

Sagen Sie mir bitte, ob Sie folgende Zugeständnisse auf jeden Fall, eventuell, wahrscheinlich nicht oder auf keinen Fall gemacht hätten, um einen Job zu bekommen.

Wie ist das mit ...

*(INT.: Antwortvorgaben anfangs vorlesen, später bei Bedarf wiederholen.) (Progr.: *Random)*

- (1) einem langen Weg zur Arbeit, das heißt: über 1,5 Std. für die einfache Strecke **** (A)**
- (2) ungünstigen oder wechselnden Arbeitszeiten, also abends, nachts, am Wochenende **** (A)**
- (3) unangenehmen Arbeitsbedingungen, wie z.B. Lärm, Schmutz **** (B)**
- (4) einem Wechsel des Wohnortes **** (C)**
- (5) niedrigem Einkommen, also weniger als ****TEXTVAR**** pro Stunde **** (D)**
(Progr.: TEXTVAR Version für alte Bundesländer: 8 Euro)
(Progr.: TEXTVAR Version für neue Bundesländer: 6 Euro)
(Progr.: Filter für (6): 901, 11,12, 14, 15; d.h. Nur für Personen, die schon mal erwerbstätig waren)
- (6) einem niedrigeren Einkommen als bei Ihrer letzten Tätigkeit
(Progr.: Filter für (7): 271, 14 Jahre und jünger und 272, 14 oder 15; d.h. es leben Kinder unter 15 Jahren im HH)
- (7) die Betreuung Ihrer Kinder anderen Personen oder einer Einrichtung zu überlassen

1: Auf jeden Fall

2: Eventuell

3: Wahrscheinlich nicht

4: Auf keinen Fall

9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: nicht vorlesen!)

Filter: Nicht Arbeitsuchende sollen Q1009 überspringen! Als nicht arbeitsuchend definiert lt. Q201: Vorruhestand (soweit im erleichterten Leistungsbezug) sowie Pflege, Kinderbetreuung, längerfristig krank und auch Schüler, Zivildienstleistende (201, 16 & 261, 1 sowie 201, 20-22 und auch 201, 18,19) Filter für Q1009 also: Wer 201, 11-15, 17, 21 oder 28, also wer in irgendeiner Form derzeit erwerbstätig ist (11-14), an einer Maßnahme teilnimmt (15), arbeitslos ist (17), Kinder betreut (21) oder ein Praktikum macht (28)

1009. Vorhandensein positiver persönlicher Faktoren bei der Arbeitssuche

Bitte sagen Sie mir, ob Sie den folgenden Aussagen eher zustimmen oder eher nicht zustimmen.

(INT.: Antwortvorgaben bei Bedarf vorlesen.) (Progr.: *RANDOM)

- (1) Ich habe eine gute Qualifikation.
- (2) Ich kann sehr gute Arbeitserfahrungen vorweisen.
- (3) In meiner Familie oder in meinem Bekanntenkreis sind Leute, die mir bei der Arbeitssuche behilflich sind.

1: Stimme eher zu

2: Stimme eher nicht zu

9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Filter: 201, 11-15, 17, 28; d.h. wer in irgendeiner Form derzeit erwerbstätig ist (11-14), an einer Maßnahme teilnimmt (15), arbeitslos ist (17) oder ein Praktikum macht (28)

1010. Aktive Arbeitssuche in den letzten 4 Wochen

Haben Sie innerhalb der letzten 4 Wochen etwas unternommen, um eine neue Arbeit zu finden?

1: ja

2: nein

9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Filter: Wenn 1010, 2; d.h. ZP nichts unternommen in den letzten 4 Wochen

1011. Gründe für das Ruhen der Arbeitssuche in den letzten 4 Wochen

Es kann ja verschiedene Gründe dafür geben, dass man nicht nach Arbeit sucht. Warum haben Sie in den letzten 4 Wochen nichts unternommen?

(INT.: Feldvercodung! NICHT vorlesen.

Befragten spontan antworten lassen. Sonstiges nur im Ausnahmefall benutzen.

Mehrfachnennungen möglich!)

(Progr.: Zwischenüberschriften fett hervorheben.)

11: Ende der Arbeitslosigkeit/Statuswechsel geschehen oder absehbar

(Progr.: Beispiele in kleiner Schrift, kursiv)

neue Stelle / Wiedereinstellung im alten Betrieb (nach vorhergehender Entlassung) / schulische oder berufliche Ausbildung / Teilnahme an einer Maßnahme / Ein-Euro-Job / Selbständigkeit

21: Gründe, die in der Person liegen*(Progr.: Beispiele in kleiner Schrift, kursiv)*Behinderung / Ruhestand; auch die sog. "58er-Regelung", erleichterter Leistungsbezug (*Filter: 102, 50 und älter*) / Arbeitserlaubnis ist ausgelaufen**22: (Progr.: Textvariante 1:) Schwangerschaft / Mutterschutz / Elternzeit / Erziehungsurlaub***(Filter: 101,2 und 102, 46 und jünger; nur einblenden bei Frauen unter 46 Jahren)**(Progr.: Textvariante 2:) Elternzeit / Erziehungsurlaub (Filter: 101, 1; nur einblenden bei Männern.)***23: Krankheit, vorübergehende Erwerbsunfähigkeit****31: Gründe, die im Haushalt liegen***(Progr.: Beispiele in kleiner Schrift, kursiv)*

Kinder sind zu betreuen / Pflegeverpflichtung / Hausarbeit

41: ResignationArbeitsmarkt bietet keine Beschäftigungsmöglichkeiten / aus Altersgründen nicht mehr vermittelbar (*Filter: 102, 30 und älter*) / Arbeitsmarkt bietet keine Jobs mit angemessener Entlohnung / Erfolgreiche Suche in der Vergangenheit**42: keine Zeit****44: mangelnde Mobilität (kein Fahrzeug, kein Führerschein,...)**

98: Sonstiges, und zwar: *OPEN

99: weiß nicht, keine Angabe *NMUL

*Filter: Wenn 1010, 1: Etwas unternommen in den letzten 4 Wochen***1012. Aktivitäten bei der Arbeitssuche in den letzten 4 Wochen**

Und was haben Sie innerhalb der letzten 4 Wochen unternommen?

(INT.: Feldvercodung! NICHT vorlesen. Befragten spontan antworten lassen.)

Zuordnen, "sonstiges" nur im Ausnahmefall benutzen. Mehrfachnennungen möglich!

Falls notwendig zur Einordnung, nachfragen, z.B.:

"Auf eine Stellenanzeige hin oder aktiv von sich aus?"

auf Stellenanzeigen hin ...

11: ... schriftlich beworben (auch: per email)

12: ... telefonisch beworben

13: ... persönlich im Betrieb gewesen und vorgestellt

aktiv von sich aus beworben, nach Stelle gefragt ...

(o h n e dass eine konkrete Stelle ausgeschrieben war)

14: bei einem (unbekannten) Betrieb

15: beim früheren Arbeitgeber

16: bei der Arbeitsagentur, dem Berufsberater

17: bei privaten Jobvermittlern

18: auf Jobbörsen/Messen

19: im Internet nach Stellen gesucht ...**20: im Bekannten, Verwandtenkreis nach Stellen umgehört**

21: Gründung \ Selbstständigkeit vorbereitet**22: Praktikumsplatz gesucht**

- 23: in der Presse nach Stellen gesucht
- 24: E-Mail geschrieben
- 25: Einstellungstests mitgemacht
- 26: Onlinebewerbung
- 27: Initiativbewerbungen
- 28: Umschulung, Aus-/Weiterbildung angefangen (auch: Führerschein gemacht)
- 29: Medizinische Maßnahmen zur Bekämpfung der Krankheit eingeleitet
- 30: neue Kenntnisse persönlich angeeignet
- 31: Probearbeit
- 32: Örtliche Branchenbücher genutzt
- 33: habe Arbeit gefunden
- 34: für sich selbst geworben/Anzeigen geschaltet
- 35: auf aushängende Stellenanzeigen beworben
- 36: im Videotext/Teletext nach Stellen gesucht
- 37: Stelle über 1-Euro-Job/Jobcenter angeboten bekommen
- 38: habe Minijob/1-Euro-Job
- 39: allgemein in Stellenanzeigen gesucht
- 40: habe mich um Stelle beworben (allgemein)

98: Sonstiges, und zwar.... *OPEN

99: weiß nicht, keine Angabe *NMUL

Filter: 201, 11-15, 17, 28; d.h. wer in irgendeiner Form derzeit erwerbstätig ist (11-14), an einer Maßnahme teilnimmt (15), arbeitslos ist (17) oder ein Praktikum macht (28)

1014. Anzahl Vorstellungsgespräche in den letzten 6 Monaten

Wie viele Vorstellungsgespräche haben Sie in den letzten sechs Monaten gehabt?

(INT.: Anzahl eintragen!

Falls ZP keine genaue Zahl nennen will, bitte schätzen lassen.

„0“ für „kein Vorstellungsgespräch“

„99“ für „weiß nicht, keine Angabe“)

__ _ Vorstellungsgespräche

1016. Unterstützungsnetzwerke

Von welchen Personen wurden Sie in den letzten 12 Monaten durch Ratschläge oder persönliche Hilfen am meisten unterstützt?

(INT: Vorlesen! Mehrfachnennungen möglich.)

- 1: Partner/in
- 2: Familie, nahe Verwandte
- 3: Freunde, Bekannte, entfernte Verwandte
- 4: Selbsthilfegruppe, Arbeitsloseninitiative
- 5: Sonstige Personen

8: Niemand hat mich wirklich unterstützt (INT.: Nicht vorlesen!) *NMUL

9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!) *NMUL

1017. Aussagen zum Freundes-/Bekanntenkreis, soziales Umfeld

Wenn Sie an Ihren Freundes- und Bekanntenkreis denken, was trifft zu:

(INT.: Vorlesen!) (Progr.: *Random)

(1) Ich kenne viele, die Arbeitslosengeld 2 erhalten. **(A)

(Progr.: Text für aktuellen ALG2-Bezieher):

(2) Seit ich Arbeitslosengeld 2 beziehe, ist mein Freundes- und Bekanntenkreis kleiner geworden.

(Progr.: Text für ehemaligen ALG2-Bezieher):

(2) Als ich Arbeitslosengeld 2 bezogen habe, ist mein Freundes- und Bekanntenkreis kleiner geworden.

(3) Viele meiner Freunde sind beruflich erfolgreich. **(C)

(4) Meine Familie, mein Partner, meine Freunde interessieren sich für meine berufliche Situation. (D)

(5) Ich fühle mich häufig einsam.

1: ja

2: nein

9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

*PAGE

Zum Abschluss noch einige wenige Fragen zur Statistik.

Soziodemographie III: Migrationshintergrund
--

1201. Staatsangehörigkeit

Welche Staatsangehörigkeit haben Sie?

(INT.: ZP spontan nennen lassen! Mehrfachnennungen möglich! Code für Deutschland: 19; Sonstige: 98; keine Angabe: 99)

01: Afghanistan	34: Iran, Islamische Republik	67: Polen
02: Ägypten	35: Irland	68: Portugal
03: Albanien	36: Israel	69: Rumänien
04: Algerien	37: Italien	70: Russische Föderation
05: Angola	38: Jordanien	71: Schweden
06: Argentinien	39: Jugoslawien	72: Schweiz
07: Armenien	40: Kamerun	73: Senegal
08: Aserbaidschan	41: Kanada	74: Serbien und Montenegro
09: Äthiopien	42: Kasachstan	75: Sierra Leone
10: Bangladesch	43: Kenia	76: Slowakei
11: Belgien	44: Kirgisistan	77: Slowenien
12: Bosnien und Herzegowina	45: Kolumbien	78: Somalia
13: Brasilien	46: Kongo	79: Spanien
14: Bulgarien	47: Kongo, Dem. Republik	80: Sri Lanka
15: Burundi	48: Kroatien	81: staatenlos
16: Chile	49: Kuba	82: Sudan
17: China	50: Lettland	83: Syrien, Arabische Republik
18: Dänemark	51: Libanon	84: Thailand
19: Deutschland	52: Liberia	85: Togo
20: Dominikanische Republik	53: Litauen	86: Tschechische Republik
21: Ecuador	54: Luxemburg	87: Tunesien
22: Eritrea	55: Makedonien	88: Türkei
23: Estland	56: Marokko	89: Turkmenistan
24: Finnland	57: Mexiko	90: Ukraine
25: Frankreich	58: Moldau	91: Ungarn
26: Gambia	59: Mosambik	92: Usbekistan
27: Georgien	60: Niederlande	93: Vereinigte Staaten / USA
28: Ghana	61: Nigeria	94: Vietnam
29: Griechenland	62: Norwegen	95: Weißrussland
30: Großbritannien und Nordirland	63: Österreich	
31: Indien	64: Pakistan	98: Sonstige
32: Indonesien	65: Peru	99: weiß nicht, keine Angabe
33: Irak	66: Philippinen	

Filter: 1201 nicht 19 ; d.h. Staatsangehörigkeit der ZP nicht Deutsch

1202. Aufenthaltsrecht befristet/unbefristet

Ist Ihr Aufenthaltsrecht in Deutschland befristet oder unbefristet?

1: befristet

2: unbefristet

9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

1203. Geburtsland Deutschland

Sind Sie in Deutschland geboren?

INT: Gemeint ist das Gebiet des heutigen Deutschlands seit der Wiedervereinigung 1990 oder Gebiete, die zum Zeitpunkt der Geburt des Befragten zum Staatsgebiet Deutschlands gehörten.

1: ja

2: nein

9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Filter: 1203, 2; d.h. ZP ist nicht in Deutschland geboren

1204. Geburtsland Ausland

In welchem Land sind Sie geboren?

INT.: Bitte Anfangsbuchstaben des Landes eingeben! Falls nicht in der Liste enthalten, unter Sonstige (Code 888) eintragen! Code 999 für „weiß nicht, keine Angabe“.

(Progr.: Liste wie in der Staatsangehörigkeitsfrage außer Deutschland.)

Filter: 1203, 2; d.h. ZP ist nicht in Deutschland geboren

1205. Zuzugsjahr

Wann sind Sie zum ersten Mal nach Deutschland gekommen, um hier zu leben?

INT.: Gemeint ist das Gebiet des heutigen Deutschland nach der Wiedervereinigung 1990.

Jahr des ersten Zuzugs _ _ _ _ (INT.: 9999 für „weiß nicht, keine Angabe“)

(Progr.: Kontrolle mit Alter der ZP – darf nicht vorher liegen. Range 1900 –2008; 9999)

1206. Geburtsland der Eltern – Deutschland

Sind Ihre Eltern in Deutschland geboren?

INT.: Gemeint ist das Gebiet des heutigen Deutschland seit der Wiedervereinigung 1990 oder Gebiete, die zum Zeitpunkt der Geburt des Vaters/der Mutter zum Staatsgebiet Deutschlands gehörten.

INT.: Falls mehrere Väter/Mütter (Adoptivvater/-mutter, Stiefvater/-mutter usw.): Gemeint ist die Person, bei dem die ZP überwiegend gelebt hat.

INT.: Vorlesen! Nur eine Nennung möglich!

- 1: Ja, beide
- 2: Nur mein Vater ist in Deutschland geboren
- 3: Nur meine Mutter ist in Deutschland geboren
- 4: Nein, keiner von beiden

INT.: Nicht vorlesen!

- 5: Vater unbekannt, auch kein Stief-/Adoptivvater usw. vorhanden
- 6: Mutter unbekannt, auch keine Stief-/Adoptivmutter usw. vorhanden
- 9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Filter: 1206, 2 oder 4; Mutter ist nicht in Dt. geboren

1207. Geburtsland Mutter

In welchem Land ist Ihre Mutter geboren?

INT.: Bitte Anfangsbuchstaben des Landes eingeben! Falls nicht in der Liste enthalten, unter Sonstige (Code 98) eintragen! Code 99 für „weiß nicht, keine Angabe“.

(Progr.: Liste wie in der Staatsangehörigkeitsfrage außer Deutschland.)

Filter: 102, 15-24 UND 1206, 1-5, 9; d.h. ZP jünger als 25 J. und Mutter bekannt

251201. Schulabschluss Mutter

Welchen Schulabschluss hat Ihre Mutter?

(INT.: ZP zunächst spontan antworten lassen. Nur bei Bedarf vorlesen. Nur eine Nennung möglich! Falls Schulabschluss im Ausland erworben, ZP einschätzen lassen, welchem deutschen Schulabschluss dies entspricht.)

(INT.: Wenn ZP "Universitätsabschluss" antwortet: gemeint ist hier die höchste *allgemein bildende* Schule. Wer einen Uni- oder Hochschulabschluss hat, hat i.d.R. als höchsten allgemein bildenden Abschluss Abitur, Code 16.)

11: kein Schulabschluss

12: Sonder- oder Förderschule abgeschlossen

13: Hauptschulabschluss, Volksschulabschluss, 8./9. Klasse POS

(INT.: Bei Bedarf vorlesen: POS steht für Polytechnische Oberschule)

14: Realschulabschluss, Mittlere Reife, 10. Klasse POS

15: Fachhochschulreife, Abschluss einer Fachoberschule

16: Abitur, allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife / EOS; auch: Berufsausbildung mit Abitur

97: anderer Schulabschluss, und zwar? (INT.: Bitte genau notieren!) *OPEN

99: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Filter: 1206, 3 oder 4; Vater ist nicht in Dt. geboren

1208. Geburtsland Vater

In welchem Land ist Ihr Vater geboren?

INT.: Bitte Anfangsbuchstaben des Landes eingeben! Falls nicht in der Liste enthalten, unter Sonstige (Code 98) eintragen! Code 99 für „weiß nicht, keine Angabe“.

(Progr.: Liste wie in der Staatsangehörigkeitsfrage außer Deutschland.)

Filter: 102, 15-24 UND 1206, 1-4,6, 9; d.h. ZP ist jünger als 25J. und Vater bekannt

251202. Schulabschluss Vater

Welchen Schulabschluss hat Ihr Vater?

(INT.: ZP zunächst spontan antworten lassen. Nur bei Bedarf vorlesen. Nur eine Nennung möglich! Falls Schulabschluss im Ausland erworben, ZP einschätzen lassen, welchem deutschen Schulabschluss dies entspricht.)

(INT.: Wenn ZP "Universitätsabschluss" antwortet: gemeint ist hier die höchste *allgemein bildende* Schule. Wer einen Uni- oder Hochschulabschluss hat, hat i.d.R. als höchsten allgemein bildenden Abschluss Abitur, Code 16.)

11: kein Schulabschluss

12: Sonder- oder Förderschule abgeschlossen

13: Hauptschulabschluss, Volksschulabschluss, 8./9. Klasse POS

(INT.: Bei Bedarf vorlesen: POS steht für Polytechnische Oberschule)

14: Realschulabschluss, Mittlere Reife, 10. Klasse POS

15: Fachhochschulreife, Abschluss einer Fachoberschule

16: Abitur, allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife / EOS; auch: Berufsausbildung mit Abitur

97: anderer Schulabschluss, und zwar? (INT.: Bitte genau notieren!) *OPEN

99: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Filter: 272,11, d.h. Lebenspartner vorhanden

1209. Staatsangehörigkeit Lebenspartner

Hat Ihr Lebenspartner die deutsche Staatsbürgerschaft?

- 1: ja
- 2: nein
- 9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Filter: 272,11, d.h. Lebenspartner vorhanden

1210. Geburtsland Lebenspartner

Ist Ihr Lebenspartner in Deutschland geboren?

INT.: Gemeint ist das Gebiet des heutigen Deutschland seit der Wiedervereinigung 1990 und Gebiete, die zum Zeitpunkt der Geburt des Lebenspartners zum Staatsgebiet Deutschlands gehörten.

- 1: ja
- 2: nein
- 9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Filter: 272,11, d.h. Lebenspartner vorhanden

1211. Geburtsland Eltern des Lebenspartners

Sind die Eltern Ihres Lebenspartners in Deutschland geboren?

INT.: Gemeint ist das Gebiet des heutigen Deutschland seit der Wiedervereinigung 1990 oder Gebiete, die zum Zeitpunkt der Geburt des Vaters/der Mutter zum Staatsgebiet Deutschlands gehörten.

INT.: Falls mehrere Väter/Mütter (Adoptivvater/-mutter, Stiefvater/-mutter usw.): Gemeint ist die Person, bei dem die ZP überwiegend gelebt hat.

INT.: Vorlesen! Nur eine Nennung möglich!

- 1: Ja, beide
- 2: Nur der Vater ist in Deutschland geboren
- 3: Nur die Mutter ist in Deutschland geboren
- 4: Nein, keiner von beiden

INT.: Nicht vorlesen!

- 5: Vater des Lebenspartners unbekannt, auch kein Stief-/Adoptivvater usw. vorhanden
- 6: Mutter des Lebenspartners unbekannt, auch keine Stief-/Adoptivmutter usw. vorhanden
- 9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Filter: 1201 nicht 19 oder 1206=2,3,4; d.h. ZP Staatsangehörigkeit nicht deutsch oder Eltern(teil) nicht in Dt. geboren

1212. Familiensprache

Welche Sprache sprechen Sie überwiegend in Ihrer Familie in Deutschland?

INT.: Bitte ZP spontan antworten lassen. Liste nur bei Bedarf vorlesen. Nur eine Nennung.

- 11: Deutsch
- 12: Türkisch
- 13: Russisch

- 21: Arabisch
- 22: Englisch
- 23: Griechisch
- 24: Italienisch
- 25: Kasachisch
- 26: Kroatisch
- 27: Kurdisch
- 28: Persisch
- 29: Polnisch
- 30: Portugiesisch
- 31: Serbisch
- 32: Serbokroatisch
- 33: Ukrainisch
- 34: Vietnamesisch
- 35: Weißrussisch

- 98: Sonstige Sprache
- 99: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Filter: 1212, 12-98,; d.h. Erstsprache nicht deutsch

121201. Zweitsprache in der Familie

Gibt es darüber hinaus eine weitere Sprache, die Sie häufig in der Familie sprechen?

INT.: Bitte ZP spontan antworten lassen. Liste nur bei Bedarf vorlesen. Nur eine Nennung. Sollte es mehr als zwei häufig gesprochene Zweitsprachen geben, bitte nur die davon am häufigsten gesprochene aufnehmen.

INT.: Deutsche Dialekte wie Bayerisch, Schwäbisch zählen als 'deutsch'.

(Progr.: Ausgewählten Code aus der Frage 1212 nicht mehr einblenden!)

- 11: Deutsch
- 12: Türkisch
- 13: Russisch

- 21: Arabisch
- 22: Englisch
- 23: Griechisch
- 24: Italienisch
- 25: Kasachisch
- 26: Kroatisch
- 27: Kurdisch
- 28: Persisch
- 29: Polnisch
- 30: Portugiesisch
- 31: Serbisch
- 32: Serbokroatisch
- 33: Ukrainisch
- 34: Vietnamesisch
- 35: Weißrussisch

- 97: keine weitere Sprache
- 98: Sonstige Sprache
- 99: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Filter: 1201 nicht 19 oder 1206=2,3,4; d.h. ZP Staatsangehörigkeit nicht deutsch oder Eltern(teil) nicht in Dt. geboren

1213. Hauptsprache im Freundes-/Bekanntenkreis

Welche Sprache sprechen Sie überwiegend im Freundes- und Bekanntenkreis?

INT.: Bitte ZP spontan antworten lassen. Liste nur bei Bedarf vorlesen. Nur eine Nennung.

11: Deutsch
12: Türkisch
13: Russisch

21: Arabisch
22: Englisch
23: Griechisch
24: Italienisch
25: Kasachisch
26: Kroatisch
27: Kurdisch
28: Persisch
29: Polnisch
30: Portugiesisch
31: Serbisch
32: Serbokroatisch
33: Ukrainisch
34: Vietnamesisch
35: Weißrussisch

98: Sonstige Sprache
99: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Filter: Zeitpunkt in 1205 liegt nach dem 15. Geburtstag UND 253, 12-97; d.h. ZP war zum Zeitpunkt der Einreise mind. 15 Jahre alt und hat eine Berufsausbildung

1214. Höchster beruflicher Abschluss Deutschland

Haben Sie Ihren höchsten beruflichen Abschluss in Deutschland gemacht?

1: ja
2: nein
9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Filter: 1214=2; d.h. ZP hat beruflichen Abschluss nicht in Deutschland gemacht

1215. Anerkennung des höchsten beruflichen Abschlusses in Deutschland

Wird Ihr höchster beruflicher Abschluss in Deutschland anerkannt?

1: ja
2: nein
9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Filter: (1212 nicht 11) oder (1213 nicht 11); d.h. Familiensprache oder Sprache im Freundes-/Bekanntenkreis nicht Deutsch

1216. Sprachkompetenz: Verfassen eines Briefes in deutscher Sprache

Wie leicht oder schwer fällt es Ihnen, einen Brief in deutscher Sprache zu schreiben?

(INT.: Vorlesen. Nur eine Nennung möglich!)

- 1: sehr leicht
- 2: eher leicht
- 3: eher schwer
- 4: sehr schwer

9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Filter: (1212 nicht 11) oder (1213 nicht 11); d.h. Familiensprache oder Sprache im Freundes-/Bekanntenkreis nicht Deutsch

1217. Sprachkompetenz: Konversation Deutsch

Wie leicht oder schwer fällt es Ihnen, ein Gespräch in deutscher Sprache zu führen?

(INT.: Vorlesen. Nur eine Nennung möglich!)

- 1: sehr leicht
- 2: eher leicht
- 3: eher schwer
- 4: sehr schwer

9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Filter: [(1212 nicht 11) oder (1213 nicht 11)] und (500 nicht 3); d.h. Familiensprache oder Sprache im Freundes-/Bekanntenkreis nicht Deutsch; Kontrolle, ob ZP schon an Sprachkurs teilgenommen hat

1218. Verbesserte Chancen auf dem Arbeitsmarkt durch Sprachkursteilnahme

Würden sich Ihrer Einschätzung nach Ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt durch die Teilnahme an einem Sprachkurs verbessern?

- 1: ja
- 2: nein

9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Filter: 1218 = 1; d.h. ZP schätzt bessere Arbeitsmarktchancen aufgrund einer Sprachkursteilnahme

1219. Angebot zur Teilnahme an einem Sprachkurs durch den Träger

Wurde Ihnen im Rahmen der Beratung von Ihrem Ansprechpartner angeboten, an einem Sprachkurs teilzunehmen?

- 1: ja
- 2: nein

9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Filter: 1219 = 1; d.h. ZP wurde durch Träger Sprachkurs angeboten

1220. Teilnahme am Sprachkurs

Haben Sie das Angebot, an einem Sprachkurs teilzunehmen, auch wahrgenommen?

1: ja

2: nein

9: weiß nicht, keine Angabe (INT.: Nicht vorlesen!)

Damit wären wir am Ende unseres Interviews angekommen. Wir danken Ihnen recht herzlich, dass Sie sich für uns Zeit genommen haben und wünschen Ihnen noch einen schönen Tag.